

Das Magazin für Kinokultur in Münster

films

TOM HIDDLESTON CHIWETEL EJIOFOR KAREN GILLAN MIT JACOB TREMBLAY UND MARK HAMILL

The Life of Chuck

JEDES LEBEN IST EIN GANZES UNIVERSUM

„Tiefgründig und zauberhaft“
COLLIDER

„Ein lebensbejahendes Meisterwerk“
INSESSION FILM

GEWINNER
tiff
PUBLISCHENDES
4. FILMFEST
MÜNCHEN 25

NACH EINER KURZGESCHICHTE VON
STEPHEN KING BUCH UND REGIE
MIKE FLANAGAN

DEUTSCHER FILM- UND MEDIENPREIS
Prädikat
besonders
wertvoll
FBW

INTREPID
FILMNATION
GEMERKE
QWG
MIRE
RR
TOBIS

TRAILER
QR CODE

AB 24. JULI IM KINO

7.2025

F1 – Der Film — Der Salzpfad — Memoiren einer Schnecke — Vier Mütter für Edward — Vermiglio
Alle Highlights aus Cinema & Kurbelkiste, Schloßtheater und Cineplex — mit Theater Münster



Stadtwerke
Münster

Starte durch im *Team Münster*

So muss eine Ausbildung sein:
vielfältig, innovativ, zukunftsweisend.

Diese Ausbildungsberufe bieten wir an:

- ✓ Elektroniker (Energie- und Gebäudetechnik oder Betriebstechnik) m/w/d
- ✓ Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik m/w/d
- ✓ Rohrleitungsbauer m/w/d
- ✓ Industriekaufmann/-frau m/w/d
- ✓ Kaufmann/-frau im Einzelhandel m/w/d
- ✓ Fachkraft im Fahrbetrieb m/w/d
- ✓ Mechatroniker oder Kfz-Mechatroniker m/w/d
- ✓ Duales Studium: Energietechnik, Elektrotechnik oder Betriebswirtschaft

Bewirb Dich jetzt





Im Schatten (oder eher in der Abwesenheit von Schatten) des bislang heißesten Tages des Jahres freut sich das Kinoherz, auch denjenigen, die von Sonne und frischer Luft nicht genug kriegen können, Filmgenuss auf der großen Leinwand bieten zu können: Am 22. Juli startet das **Sparda-Bank Sommer-nachtskino**. Der Platz vor der fantastischen Kulisse des Münsterschen Schlosses verwandelt sich drei Wochen lang zum Open Air Kino mit riesiger, aufblasbarer Leinwand und stimmungsvoller Beleuchtung. Unter freiem Himmel gibt es neben aktuellen Blockbustern auch Arthouse-Highlights des letzten Jahres und Filmklassiker zu sehen. Thematisch zieht sich Musik durchs Programm, neben *Queen* und Bob Dylan (*Bohemian Rhapsody* und *Like a Complete Unknown*) gibt es gleich drei Musicals: *Wicked*, *Mamma Mia!* und *Dirty Dancing*. Auch das Team des Cinema veranstaltet gemeinsam mit dem Verein Hawerkamp 31 e.V. ebendort das nun auch schon traditionelle Open Air Kino **Kamp-Flimmern** von Juli bis September an jedem Donnerstagabend.

Draußen gibt es also einiges zu sehen. Drinnen aber auch, denn in klimatisierten Kinosälen kann man einiges neu- oder wiederentdecken. Anfang der Nullerjahre erlebte der deutsche Film eine Komödien-Hoch-Zeit. Ein Vierteljahrhundert später arbeitet man auf eine Renaissance hin: *Mädchen Mädchen!* wird nun von neuen Machern und mit neuer Besetzung komplett neu erzählt und Michael Bully Herbig und Christian Tramitz setzen *Der Schuh des Manitu* fort – Kinostart ist im August. Ich bin gespannt, wie der damalige Humor in den heutigen Zeitgeist transportiert wird.

Eine erwiesenermaßen gelungene Neuerzählung ist *Vier Mütter für Edward*. Regisseur Darren Thornton stahl die Idee bei der gefeierten italienischen Komödie *Das Festmahl im August* und mir drängt sich direkt der Oscar Wilde zugeschriebene Aphorismus „talent borrows, genius steals“ auf. Denn wenn das Ergebnis mit einem so schönen, leisen Humor und viel Herz überzeugt, verzeihe ich gern, dass der Plot nicht neu ist. Der irische Film ist ab dem 10. Juli im Cinema zu sehen.

Und auch im Schloßtheater zeigt man Sehenswertes von den Britischen Inseln. Am gleichen Starttermin gibt es hier die melancholische Komödie *The Ballad of Wallis Island*, und eine Woche später führt uns *Der Salzpfad*, die Verfilmung des gleichnamigen Buches, in die traumhaften Kulissen Cornwalls.

Filmisch in die Ferne reisen geht im Kino also gut – in die Vergangenheit aber auch. In zwei Spielfilmen begeben wir uns in die italienische Geschichte: *Vermiglio* beobachtet ein abgeschiedenes Bergdorf im zweiten Weltkrieg, *Diva Futura* den Boom der südeuropäischen Erotikindustrie.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Start in den (Kino-)Sommer!



Der Salzpfad
– Seite 24



Schwarze Schafe
– Seite 37



Heidi – Die Legende vom Luchs
– Seite 50

Sparda-Bank Sommernachtskino

Seite 6 – 10

Story

Seite 12 + 13

Kamp-Flimmern

Seite 18

Film & Strick Café

Seite 31

Sci-Fri

Seite 34

Literature on Screen

Seite 42

Die Linse

Seite 44

Kino Kaffeeklatsch

Seite 45

Kurzfilmsalon

Seite 46

Familienkino und Workshops

Seite 48 – 58

Schulkino-Tipps

Seite 59

Theater Münster

Seite 60

Musicals!

Seite 63

Kalender + Impressum

Seite 62 – 66

Filme A – Z

# Schwarze Schafe	37
Agent of Happiness	23
Altweibersommer	47
The Ballad of Wallis Island	33
Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne	19
Bella Roma – Liebe auf Italienisch	27
Copa 71	22
Diva Futura	17
Drachenzähmen leicht gemacht	9 + 48 + 50 + 58
Drama Queens	44
Ecce Homo – Der verlorene Caravaggio	32
Elio	55 + 59
Every Note You Play	22
F1 – Der Film	20
The Fantastic Four: First Steps	34
Farah	45
Der Fleck	38
Flow	18
Geniale Göttin: Die Geschichte von Hedy Lamarr	44
Grand Prix of Europe	53
Hände weg von Mississippi	59
Hass / La Haine	18 + 44
Heidi – Die Legende vom Luchs	50
Hot Milk	29
Hundreds of Beavers	18
Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast	8 + 34
Jurassic World: Die Wiedergeburt	8 + 20
Ein kleines Stück vom Kuchen	18
Kneecap	18
Leonora im Morgenlicht	40
Lilo & Stitch	8 + 55
The Life of Chuck	14
Mädchen Mädchen!	31
Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?	12 + 22
M3gan 2.0	38
Memoiren einer Schnecke	12 + 42
My Memory is Full of Ghosts	44
Nathan-ism	45
November	38
One to One: John & Yoko	26
Ostpfeuten – Entschwundene Welt	32
Oxana – Mein Leben für Freiheit	30
Der Pate I + II	41
Pretty Woman	31
The Rise and Fall of The Clash Redux	44
Der Salzpfad	24
Die Schlümpfe – Der große Kinofilm	51
Sep Ruf – Architekt der Moderne	26 + 27
Superman	36
Vermiglio	16
Vier Mütter für Edward	28 + 45
Wilma will mehr	47



Petites Gourmandises

— AUX MACARONS —

Königsstraße · Münster

www.AUX-MACARONS.de

Sparda-Bank

SOMMER NACHTS KINO 22.7.–10.8.

Open Air Kino vor dem münsterschen Schloss

ES IST
WIEDER
SOWEIT!

Wenn milde Sommerabende einladen, lange unter freiem Himmel zu verweilen, verwandelt sich der Platz vor der Kulisse des spektakulär beleuchteten Schlosses wieder zum Freiluftkinosaal.

VVK ab Do 12. 6.: www.sommernachtskino-ms.de

  [cineplex.ms](https://www.cineplex.ms) • [schlosstheater.ms](https://www.schlaftheater.ms)

CINEPLEX
MÜNSTER

Schlaftheater

Stadtwerke
Münster

gastro.ms

Münstersche Zeitung
Das Beste am Guten Morgen

MÜNSTER
4LIFE

ANTENNE
MÜNSTER
95.4 MHz

MA MÜNSTER
ARKADEN

jointed AUTOGLAS
BRÜSSOW

SIEMON

LWL Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

DESIGNER OUTLET
OCHTRUP

Clemenshospital
Raphaelsklinik

ATRUVIA

heimathafen
BREMEN

Sommernachtskino

vom 22. Juli bis zum 10. August 2025

Wenn milde Sommerabende einladen, lange unter freiem Himmel zu verweilen, verwandelt sich der Platz vor der Kulisse des spektakulär beleuchteten Schlosses wieder zum Freiluftkinosaal. Auf der gigantischen aufblasbaren Airscreen-Leinwand gibt es ein unterhaltsames, abwechslungsreiches Filmprogramm mit aktuellen Blockbustern und Kultklassikern, in dem Ihr sicher persönliche Highlights entdecken werdet. Das Team von *gastro.ms* versorgt Euch im Gastro-Zelt wieder mit Snacks und Getränken.



Schloss. Wo sich sonst das Semester über Studierende tummeln, entsteht jeden Sommer für einige Wochen eins der größten und sicherlich schönsten Freiluftkino in Nordrhein-Westfalen.

Ab 19.30 Uhr beginnt der Einlass: Zum Sonnenuntergang versorgt Euch das Team von *gastro.ms* mit Speisen und sommerlichen Cocktails. Selbstverständlich gibt es auch frisch gepopptes Popcorn und Eis, das man auch an jedem Filmabend in der Pause nachholen kann. An vielen Abenden finden Gewinnspiele statt, und dieses Jahr wird es auch wieder ein abwechslungsreiches Vorprogramm mit spannenden Musikern geben. Und dann heißt es: Warten auf die Dunkelheit und Film ab!

Man hört oft, die Wintermonate seien die beste Zeit, um ins Kino zu gehen, wenn es draußen früh dunkel und ungemütlich wird. Dabei ist in Münster eigentlich der Sommer die schönste Kino-Saison, denn dann gibt es gleich zwei zusätzliche Kinosäle unter freiem Himmel in unserer Stadt: Das *Kamp-Flimmern Open-Air-Kino* am Hawerkamp (s. Seite 18) und das *Sparda-Bank Sommernachtskino* vor dem Schloss.

Beide Events haben mittlerweile eine lange Tradition und bieten Filmfans Jahr für Jahr die Möglichkeit, ein etwas anderes Kino feeling zu erleben. Während das *Kamp-Flimmern* mit dem einzigartigen Industrie-Ambiente des Kunst- und Kulturzentrums am Hawerkamp punktet, bietet das *Sommernachtskino* eine ganz andere, aber nicht minder einzigartige Kulisse vor dem extra zu diesem Anlass beleuchteten barocken



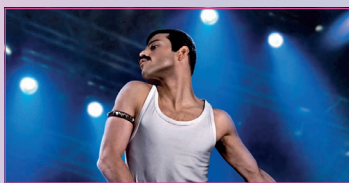
In der Zeit bis zum Filmbeginn gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und Verlosungen. Speisen, Snacks und Getränke von *gastro.ms* vor Ort. Die auf dem Ticket angegebene Uhrzeit ist die Einlasszeit. Es gilt freie Platzwahl, wir empfehlen daher, frühzeitig zu erscheinen. Bitte erscheint vollzählig am Einlass. Vorstellungsbeginn bei ausreichender Dunkelheit. In allen Vorstellungen machen wir eine Pause. Das Mitbringen von Speisen, Getränken und Tieren ist nicht gestattet. Keine Rücknahme von im Vorverkauf erworbenen Tickets. Programmänderungen vorbehalten.



Der Buchspazierer

— Di 22. 7. vor dem Schloss

Die Verfilmung von Carsten Henns Roman, in dem der Bücherwurm Carl (Christoph Maria Herbst) die neunjährige Schascha kennenlernt.
99 Minuten – FSK: ab 6 J.



Bohemian Rhapsody

— Mi 23. 7. vor dem Schloss

Zwei *Golden Globes* und vier *Oscars* für das herausragende Biopic mit Rami Malek als *Queen*-Star Freddie Mercury.
134 Minuten – FSK: ab 6 J.



Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast

— Do 24. 7. vor dem Schloss

Das neue Sequel der legendären Slasher-Horror-Reihe!
110 Minuten – FSK: ab 16 J.



Wunderschöner

— Fr 25. 7. vor dem Schloss

Die Fortsetzung zu *Wunderschön* von und mit Karoline Herfurth sowie mit Anneke Kim Sarnau, Nora Tschirner, Emilia Schüle u.v.a.
138 Minuten – FSK: ab 12 J.



Jurassic World: Die Wiedergeburt

— Sa 26. 7. vor dem Schloss

Auf der Isla Sorna wird eine neue Dino-Ära eingeläutet – mit Scarlett Johansson, Rupert Friend u.a.
134 Minuten – FSK: voraussichtl. ab 12 J.



Lilo & Stitch

— So 27. 7. vor dem Schloss

Die Live-Action-Neuaufgabe des Disney-Hits über Lilo aus Hawaii, die ein Chaos stiftendes blaues Alien kennenlernt.
108 Minuten – FSK: ab 6 J.



Stromberg – Der Film

— Mo 28. 7. vor dem Schloss

Die grandiose Kinokomödie mit Christoph Maria Herbst als TV-Serienheld Bernd Stromberg wieder auf der Leinwand!
123 Minuten – FSK: ab 12 J.



Der Pinguin meines Lebens

— Di 29. 7. vor dem Schloss

Steve Coogan als englischer Lehrer, der in den 1970er Jahren in Buenos Aires Freundschaft mit einem kleinen Pinguin schließt.
112 Minuten – FSK: ab 6 J.



European Outdoor Film Tour

— Mi 30. 7. vor dem Schloss

Das Filmfestival tourt mit den besten Outdoorsport- und Abenteuerfilmen der Saison durch Europa.
ca. 120 Minuten – FSK: ab 0 J.



Die nackte Kanone

— Do 31.7. vor dem Schloss

Im Reboot der Zucker-Komödie tritt Liam Neeson in die Fußstapfen von Leslie Nielsen – an seiner Seite Pamela Anderson!
Länge: tba – FSK: voraussichtl. ab 12 J.



Bridget Jones – verrückt nach ihm

— Fr 1.8. vor dem Schloss

Bridget Jones (Renée Zellweger) muss sich mit Anfang 50 als allein-erziehende Mutter bewähren.
126 Minuten – FSK: ab 12 J.



Like A Complete Unknown

Sparda-Bank
Kinoabend

— Sa 2.8. vor dem Schloss

Timothée Chalamet als junger Bob Dylan in James Mangolds Biopic nach dem Buch von Elijah Wald.
142 Minuten – FSK: ab 6 J.



Drachenzähnen leicht gemacht

— So 3.8. vor dem Schloss

Die Realfilm-Version des Trickfilms über den Wikingerjungen, der sich mit einem Drachen anfreundet.
126 Minuten – FSK: ab 12 J.



Sneak Preview

— Mo 4.8. vor dem Schloss

Wer Überraschungen liebt, sieht bei der Sneak Preview Top-Filme vor ihrem regulären Start – diesmal unter freiem Himmel!
FSK: ab 16 J.



Bang Boom Bang

— Di 5.8. vor dem Schloss

Peter Thorwartzs Ruhrpott-Kultfilm mit Oliver Korittke, Ralf Richter, Dieter Krebs, Martin Semmelrogge, Ingolf Lück & Co.!
108 Minuten – FSK: ab 12 J.



www.münster-heiraten.de

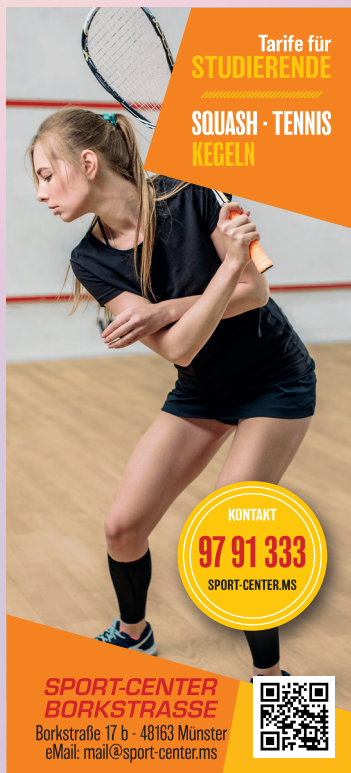
HEIRATEN IN MÜNSTER



Das Hochzeitsportal für Münster!

Die aktuelle Printausgabe kostenlos bei der Münster Information und bei zahlreichen Hochzeitsdienstleistern.





Tarife für
STUDIERENDE
SQUASH · TENNIS
KEGELN

KONTAKT
97 91 333
SPORT-CENTER.MS

**SPORT-CENTER
BORKSTRASSE**
Borkstraße 17 b · 48163 Münster
eMail: mail@sport-center.ms




Dirty Dancing

— Mi 6.8. vor dem Schloss

Der Klassiker mit Patrick Swayze und Jennifer Grey und Hits wie „The Time of My Life“, „Hungry Eyes“ und „She’s Like the Wind“.

96 Minuten – FSK: ab 12 J.

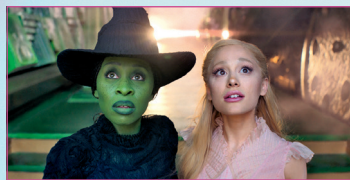


Mission Impossible – The Final Reckoning

— Do 7.8. vor dem Schloss

Im furiosen Finale der Action-Filmserie muss Tom Cruise ein verschollenes U-Boot finden.

170 Minuten – FSK: ab 12 J.



Wicked

— Fr 8.8. vor dem Schloss

Die Verfilmung des Musicals über die Hexen Glinda (Ariana Grande) und Elphaba (Cynthia Erivo), die Freundinnen werden.

162 Minuten – FSK: ab 6 J.



Mamma Mia!

— Sa 9.8. vor dem Schloss

Das ABBA-Jukebox-Musical mit Meryl Streep, Amanda Seyfried, Pierce Brosnan, Colin Firth und Stellan Skarsgård.

109 Minuten – FSK: ab 0 J.

in
films
werben



0251 • 27 15 41



Die drei ??? und der Karpatenhund

— So 10.8. vor dem Schloss

Justus, Peter und Bob bekommen es es mit dem Rätsel einer verschwundenen Statue zu tun.

108 Minuten – FSK: ab 16 J.

Unser
kulinarischer
Partner

gastro.ms

Das Team von
gastro.ms versorgt Euch
auch dieses Jahr wieder mit
leckeren Speisen, Snacks
und Getränken.

Määhr sparen

über
70%



5 Wochen
ab
15€



Gedruckt

**Digital
Premium**

oder

**Digital
Premium**

+ gratis
Prämie



**Schwimmring
Rainbow**



reisenThel.
Bottlebag



**BRÜDER
MANESMANN
WERKZEUGE**
Gartenschere



Jetzt bestellen unter wn.de/5wochen oder 0251.690-0.
Kein Abo: Angebot endet automatisch.





Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?

Von wegen Kinderkram

Animationsfilme haben sich schon lange vom Ruf der süßlichen Kinderunterhaltung befreit – und erleben in den vergangenen Jahren endlich auch im Kino eine regelrechte Blütezeit. Sichtbar wird das besonders an der enormen Bandbreite von Animations-Techniken, Themen und Erzählformen, die von handgemachter Stop-Motion bis hin zu computeranimierten Spektakeln reichen und zeitpolitische Themen genauso abdecken wie psychedelische Traumsequenzen und Science-Fiction-Welten. Zeit für ein kleines Lob des Trickfilms.

Bereits in den 1910er-Jahren setzte die deutsche Künstlerin Lotte Reiniger klassische Märchen in ihren ikonischen Silhouetten-Animationsfilmen um. Dafür fertigte sie unzählige Scherenschnitte an und fotografierte diese einzeln ab. Auf der großen Leinwand entstanden so detailliert ausgestaltete Schattenspiele. Ihr 1926 erschienenes Märchen **Die Abenteuer des Prinzen Achmed** gilt als der älteste erhaltene animierte Langfilm. Nur zwei Jahre später tuckerte dann Walt Disneys **Steamboat Willie** im ersten vertonten Zeichentrickfilm über die Leinwände und läutete ein neues Zeitalter ein: Als erste Produktionsfirma widmete Disney sich ausschließlich dem Zeichentrick. Dass Animationsfilme lange als Kinderunterhaltung galten, liegt sicherlich auch am heute noch bestehenden internationalen Erfolg der Disney-Märchen.

Trickfilme explizit für Erwachsene gab es natürlich weiterhin, man denke an **Yellow Submarine** (1986) mit den Beatles, die Satire **Fritz the Cat** (1972)

oder das britische Atombomben-Drama **Wenn der Wind weht** (1985). Trotz der mannigfaltigen Stile und Themen blieben die Filme im europäischen und amerikanischen Kino jedoch eine Nische. Anders in Asien, wo schon immer die Manga-Tradition auch von Erwachsenen rezipiert wird und somit der Sprung der Animes ins Kino vorprogrammiert war. International salonfähig wurden animierte Produktionen dann Ende der 1980er-Jahre, als asiatische Science-Fiction-Trickfilme Festivals eroberten und Filme aus dem japanischen Studio Ghibli auch in Europa ein immer breiteres Publikum fanden.

Während bei den Filmfestspielen in Cannes bereits frühe Filme wie **Porco Rosso** (1992) und **Pom Poko** (1994) gezeigt wurden, erschienen in Deutschland heutige Klassiker wie **Mein Nachbar Totoro** (1988) oder **Die letzten Glühwürmchen** (1988) erst Anfang der 2000er-Jahre auf Heimmedien.

Prinzessin Mononoke feierte schließlich 1998 auf der Berlinale Deutschlandpremiere. Allerdings dauerte



Mémoires einer Schnecke

es dann noch mal knapp zehn Jahre, bis Animationsfilme auch renommierte Festivals eröffnen durften: 2009 startete Cannes mit dem Pixar-Film **Oben** und in Berlin zeigte 2018 Wes Anderson seinen Stop-Motion-Film **Isle of Dogs** auf der Eröffnung der Berlinale. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich bereits unterschiedliche künstlerische Stile und Animationstechniken international verbreitet. Filmemacher wie Tim Burton und Henry Selick hatten sich auf Stop-Motion-Filme spezialisiert und mit **The Nightmare Before Christmas** (1993), **Corpse Bride** (2005) und der Comic-Adaption **Coraline** (2009) eine eigene Form der makaber-verstörenden Gruselwelten entwickelt. Psychische Gesundheit, Sterblichkeit, Tod und Trauer sind hier integrale Bestandteile der gezeigten Welten. Die Themen ihrer Filme waren damals ein Novum im Animationsfilm, fanden jedoch ein breites Publikum. Mit **Oben** (2009), **Alles steht Kopf** (2015) und **Soul** (2020) brachten die Pixar-Studios Themen wie diese schließlich auch in den Mainstream.

Auch der französische Filmemacher Michel Gondry experimentierte mit Stop-Motion, setzte die Technik jedoch als stilistisches Element in seinen Filmen und Musikvideos ein. In seiner Tragikomödie **Science of Sleep – Anleitung zum Träumen** (2006) etwa verarbeitet ein junger Künstler den Tod seines Vaters in wilden Traumsequenzen, während der Alltag in klassischen Spielszenen stattfindet. Auch der Amerikaner Richard Linklater griff in **Waking Life** (2001) auf Tricktechnik zurück, um Traumsequenzen zu inszenieren: Der gesamte Film ist im Rotoskopie-Verfahren

entstanden, bei dem real gefilmte Szenen nachträglich übermalt werden, und so einen Zeichentrick-Anstrich erhalten. In **A Scanner Darkly – Der dunkle Schirm** (2006), seiner Verfilmung des dystopischen Science-Fiction-Romans von Philipp K. Dick, perfektionierte er die Technik dann mit digitalen Bearbeitungsverfahren.

Animationstechniken sind für Filmemacher also auch besonders an den Stellen interessant, wo es darum geht, abstrakte, schwer vorstellbare oder kaum darstellbare Themen in Bilder zu fassen: Viele internationale Filmemacher machen hiervon für zeit- und sozialpolitische Erzählungen Gebrauch – etwa Marjane Satrapi, die in **Persepolis** (2007) die iranische Revolution durch die Augen einer Teenagerin zeigt, oder der israelische Filmemacher Ari Folman, der seine Erlebnisse im ersten Libanonkrieg in **Waltz with Bashir** (2008) verarbeitete.

Der australische Stop-Motion-Künstler Adam Elliott erzählt in seinen philosophischen Sozialdramen mit einzigartig tragikomischer Leichtigkeit von Kindern aus zerrütteten Familien: In seinem ersten Langspiel-film **Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?** (2009) porträtiert er die Brieffreundschaft zwischen einem einsamen australischen Mädchen und einem depressiven amerikanischen Rentner (siehe S. 22). Sein neuer Film **Mémoires einer Schnecke** (siehe S. 42) schließt mit feinem Humor und viel Einfühlungsvermögen an dieses Konzept an – und widmet sich aktuellen Themen wie Mobbing, Abhängigkeit und Fanatismus.

Das Leben, das Universum und der ganze Rest

The Life of Chuck

— ab 24.7. im Schloßtheater

Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen – doch in einer amerikanischen Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Charles „Chuck“ Krantz, einem gewöhnlichen Buchhalter, dessen Gesicht allen freundlich von Plakatwänden und aus dem Fernsehen entgegen lächelt. Wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Nach *Doctor Sleep* verfilmt der Mystery-Experte Mike Flanagan zum zweiten Mal Stephen King. Klingt nach einem Horror-Märchen von zwei der Besten ihres Fachs? Weit gefehlt, denn *THE LIFE OF CHUCK* verknüpft geschickt die Mystery-Elemente der Vorlage mit den universellen Fragen des Lebens.



Die 2020 erschienene Kurzgeschichte erzählt Chucks Leben in drei Akten: Nach dem Tod der Eltern verbringt er seine Kindheit bei den Großeltern, entdeckt seine Liebe zum Tanz, wird dann aber Buchhalter wie sein Großvater – und über allem schwebt das Rätsel der verschlossenen Dachkammer im Haus seiner Großeltern. „Unser Leben ergibt erst dann wirklich Sinn, wenn wir darauf zurückblicken“, erklärt Regisseur Mike Flanagan. Deshalb muss auch Chucks Leben rückwärts erzählt werden, um zu verstehen, was es mit den Werbetafeln auf sich hat. Flanagan beginnt seinen Film also am Ende der Geschichte, die viel größer ist als Chuck allein. *THE LIFE OF CHUCK* ist in diesem Sinne ein Endzeitfilm, unterscheidet sich jedoch grundlegend von all den apokalyptischen und postapokalyptischen Dystopien, die man mit diesem Begriff verbindet.



Der Lehrer Marty Anderson versucht gerade, seiner Klasse einige Verse aus Walt Whitmans berühmtem Gedicht „Gesang von mir selbst“ vorzulesen, als Polizeisirenen aufheulen, Smartphone-Displays blinken und sich die Meldungen überschlagen: Auf der ganzen Welt breiten sich Tsunamis, Überschwemmungen und Zerstörung aus. Zwar fällt die Internetverbindung regelmäßig aus, die Selbstmordrate geht nach oben und sogar in Martys Klasse regt sich Widerstand gegen den Unterricht – wieso noch weiterlernen, wenn die Welt vermutlich demnächst untergeht? Und trotzdem geht das Leben in der kalifornischen Kleinstadt erst mal weiter wie gehabt. Ja, die Welt geht auch hier langsam unter, doch statt Chaos bricht Stillstand aus.

„Das Schlimmste ist das Warten“, das hat schon Chuck Großvater immer gesagt. Alle wissen, dass sie irgendwann sterben müssen, aber den genauen Zeitpunkt kennt niemand. Wie kann man mit diesem Umstand umgehen, ohne in Schockstarre zu verfallen? Flanagan ist vor allem der humanistische Ansatz wichtig, den Stephen King beim Geschichtenerzählen verfolgt: „Wenn man sich sein Werk ansieht, vor allem Titel wie *Die Verurteilten* und *The Green Mile*, erkennt man, dass er viele Genres abgedeckt hat, die über Horror hinausgehen, auch wenn er in erster Linie dafür bekannt ist. Ich selbst habe mich während meiner bisherigen Karriere ausschließlich im Horrorgenre bewegt, aber was er und ich gemeinsam haben, ist eine tiefe Liebe zu den Menschen.“

Die einzige Neuigkeit in diesem Endzeittrott sind die mysteriösen Werbetafeln, die in der ganzen Stadt wie Pilze aus dem Boden schießen: Ein junger Brillenträger im Anzug, sitzt freundlich lächelnd an seinem Schreibtisch. „Chuck Krantz! 39 wunderbare Jahre! Danke, Chuck!“ steht in großen Lettern daneben, als ginge er demnächst in Rente. Bald rätselt die gesamte Bevölkerung, wer dieser Chuck sein könnte, und ob er womöglich etwas mit dem Weltuntergang zu tun hat.

Und so erzählt Flanagan also von Chucks Jugend, seiner Tanzleidenschaft und seinem Versuch, die Unwägbarkeiten des Lebens mithilfe der Zahlen zu bändigen, indem er sich für eine Karriere als Buchhalter entscheidet. „Ich bin groß, ich enthalte Vielheiten“, hatte Marty noch Whitmans Hymne an die Menschheit zitiert. Dessen Überzeugung: Die Natur ist das Bindeglied zwischen Individuum und Universum. Und plötzlich wird aus diesem unscheinbaren und kleinen Leben ein ganzes Universum – und dessen nahendes Ende ist nichts mehr, wovor man Angst haben muss.

The Life of Chuck – USA 2024 – Regie: Mike Flanagan – Drehbuch: Mike Flanagan, nach der Kurzgeschichte von Stephen King – Kamera: Eben Bolter – Schnitt: Mike Flanagan – Musik: The Newton Brothers • Mit Nick Offerman (Erzähler), Tom Hiddleston (Charles „Chuck“ Krantz), Jacob Tremblay / Benjamin Pajak / Cody Flanagan (junger Chuck), Chiwetel Ejiofor (Marty Anderson), Karen Gillan (Felicia Gordon), David Dastmalchian (Josh), Matthew Lillard (Gus Wilfong), Mark Hamill (Albie Krantz) u. a. – FSK: ab 12 J. – 110 Minuten – dF + engl. OmU

TOMMASO RAGNO
GIUSEPPE DE DOMENICO
ROBERTA ROVELLI
MARTINA SCRINZI



VERMIGLIO

EIN FILM VON MAURA DELPERO

„HINREISSEND.“

INDIEWIRE

„VERMIGLIO HAT MICH VERZAUBERT.“

JANE CAMPION

„DAS PORTRÄT EINER
FAST VERSCHWUNDENEN WELT ...
UNWIDERSTEHICH.“

THE HOLLYWOOD REPORTER

„EIN WUNDER.“

DEADLINE

AB 24. JULI IM SCHLOßTHEATER

vermiglio.piffilmedien.de

@piffil_medien

Vier Jahreszeiten Vermiglio

— ab 24.7. im Schloßtheater

— Vino Preview: Mi 9.7. um 19.30 Uhr [ital. OmU]

Inspiziert von ihrer eigenen Familie erzählt Regisseurin Maria Delpero in ihrer bewegenden Familiensaga eine Kriegsgeschichte ohne Bomben und große Schlachten – die vier Jahreszeiten vor Ende des Zweiten Weltkriegs aus der Perspektive dreier Schwestern in den italienischen Alpen. Entstanden ist ein einfühlsames Porträt von Menschen zwischen Tradition und Zeitenwende, von Neugier, Zusammenhalt und geschwisterlicher Liebe, von der Kraft von Bildung und Kunst, von Begehren und Scham, Aufbruch und Selbstbestimmung.



Vermiglio, ein kleines Bergdorf in den italienischen Alpen. Im Winter 1944 ist hier der Krieg weit weg und doch allgegenwärtig. Lucia, Ada und Flavia, die Töchter des Dorflehrers Cesare, träumen von einer Zukunft nach der Tragödie. Als ein junger Deserteur aus Sizilien auf der Suche nach Unterschlupf auftaucht, gerät das im Auf und Ab der Jahreszeiten verankerte Dorfleben aus dem Rhythmus. Inmitten der atemberaubenden Schönheit der Trentiner Berge und unter dem wachen Blick ihrer Mutter suchen Lucia und ihre Schwestern ihre eigenen Wege ins Leben. Es müssen neue Wege sein.

Vermiglio – Italien / Frankreich / Belgien 2024 – Regie und Drehbuch: Maura Delpero – Kamera: Mikhail Krichman – Musik: Matteo Franceschini • Mit Tommaso Ragno (Cesare), Giuseppe De Domenico (Pietro), Roberta Rovelli (Adele), Martina Scrinzi (Lucia), Orietta Notari (Cesira) u. a. – FSK: ab 12 J. – 119 Minuten

VINO-PREVIEW IM SCHLOßTHEATER
Mi, 9. Juli · 19:30 Uhr · OmU

Die europäische Antwort auf Boogie Nights **Diva Futura**

— ab 26. 6. in Cinema & Kurbelkiste

»Ein unvoreingenommenes Porträt einer Gruppe von Figuren, die – obwohl sie zu in einigen Bereichen für Freiheit kämpften – paradoxerweise etwas normalisiert hat, das die Freiheit von Frauen untergräbt: nämlich die Kommerzialisierung des weiblichen Körpers. In diesem Sinne ist es eine Geschichte voller Widersprüche.«

(Regisseurin *Giulia Louise Steigerwalt*)



Eine unglaubliche, wahre Lebensgeschichte voller Sex und zerbrechlicher Träume entspinnt sich rund um den sizilianischen Lebenskünstler und Geschäftsmann Riccardo Scicchi. Mit seiner Agentur *Diva Futura* revolutioniert er im Italien der 1980er und 1990er Jahre die Massenkultur, indem er die Hippie-Utopie der freien Liebe in ein neues Phänomen verwandelt: Pornographie. Unter seiner Leitung werden „Mädchen von nebenan“ über Nacht zu weltbekannten Stars und erobern dank des Booms der Privatfernsehsender und Videorekorder die italienischen Wohnzimmer. Hier beginnt eines Tages die Sekretärin Debora einen sehr ungewöhnlichen Job und muss fortan an der Seite des idealistischen Freigeists Riccardo gegen Prüderie und Zensur kämpfen – bis zum bitteren Ende.

Italien 2024 – Regie: Giulia Louise Steigerwalt – Drehbuch: Debora Attanasio, Giulia Louise Steigerwalt – Kamera: Vladan Radovic – Musik: Michele Braga • Mit Pietro Castellitto, Barbara Ronchi, Denise Capezza, Tesa Litvan, Lidija Kordić u. a. – FSK: ab 16 J. – 125 Minuten – ital. OmU + dF

DIE ITALIENISCHE ANTWORT AUF BOOGIE NIGHTS!



MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2024
Selezione Ufficiale

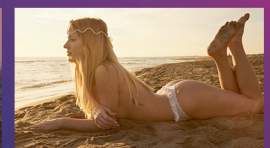
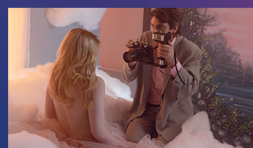
„EIN FASZINIERENDER BLICK
AUF DIE PORNOINDUSTRIE“

NEXTBESTPICTURE

„SCHWARZHUMORIG UND
ÜBERRASCHEND HERZLICH“

INDIEWIRE

DIVA FUTURA



„HERAUSRAGENDE SCHAUSPIELLEISTUNGEN“

THE HOLLYWOOD REPORTER

„EINE WILDE UND
EINFALLSREICHE REISE (...) MIT VIEL
SYMPATHIE FÜR DIE FIGUREN ERZÄHLT.“

KINO-ZEIT

AB 26. JUNI 2025 IM KINO



WWW.BUSCHMEDIAGROUP.DE
d y t i f /BUSCHMEDIAGROUP



KAMP FLIMMERN



Open Air Kino am Hawerkamp
Den ganzen Sommer lang
Jeden Donnerstag

Kartenvorverkauf online und im Cinema, Warendorfer Straße 45. Eintritt: 10 €, ermäßigt: 8,00 €.
Einlass 20:00 Uhr. Grillgut und eigenes Geschirr mitbringen. Wir stellen Grill und Saucen. Getränke günstig vor Ort.
Barrierefrei zugänglich. Weitere Infos unter: www.cinema-muenster.de

3. JULI FLOW [ohne Dialog]

10. JULI HUNDREDS OF BEAVERS [ohne Dialog] mit Hauptdarsteller
Ryland Brickson Cole Tew

17. JULI EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

24. JULI KNEECAP [engl./irisch.OmU]

31. JULI HASS – LA HAINE [franz.OmU] mit Leinwandbegegnungen

7. AUGUST HELDIN

14. AUGUST BLUE VELVET [engl.OmU]

21. AUGUST PRIDE [engl.OmU] mit Queerstreifen

28. AUGUST Preview mit Gleis 22: KREATOR – HATE & HOPE Mit Regisseurin
Cordula Kablitz-Post

4. SEPTEMBER THE OUTRUN [engl.OmU]

11. SEPTEMBER DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

Filmbeginn: ab ca. ■ 22:15 ■ 22:00
■ 21:30 ■ 21:00 ■ 20:45

OCINEMA
& Kurbelkiste

hawerkamp 31

Wir schaffen das!

Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne

— ab 26. 6. im Schloßtheater

Culture-Clash-Komödien gibt es viele, und auch im Sub-Genre der Flüchtlingskomödien ist DIE BARBAREN beileibe nicht die erste ihrer Art. Doch wenn die gestandene Schauspielerin und Regisseurin Julie Delpy sich dem Topos annimmt, darf man ein sehenswertes Ergebnis erwarten. In ihrem neuesten Film gelingt es der 55-jährigen Französin, in einem leichtfüßigen Spiel mit Klischees zu emotionalisieren und stellenweise auch zu provozieren. Dabei verliert sie sich jedoch nie in rassistischen Untertönen, die vielen anderen Genvertretern eigen sind, sondern legt den Finger charmant und mit Nachdruck in die Wunden der Zeit.



In der bretonischen Kleinstadt Paimpont scheint die Welt noch in Ordnung. Auch wenn die Einwohner nicht unterschiedlicher sein könnten, verbindet sie der Stolz auf ihren Zusammenhalt und ihre Nächstenliebe. Deshalb stimmt die Gemeinde begeistert dafür, eine aus der Ukraine geflüchtete Familie aufzunehmen. Als stattdessen jedoch Familie Fayad aus Syrien eintrifft, ist die Überraschung bei den vermeintlich weltoffenen Bürgern groß, und sie fragen sich, ob muslimische Flüchtlinge besser sind als gar keine, um die Flamme der Demokratie und das Licht der Toleranz glühen zu lassen.

Julie Delpy zeigt Paimpont zunächst als Bilderbuchausgabe eines Provinznests, seine Bewohner als Ansammlung liebevoll überzeichneter Klischees: der vertrottelte Polizist, der aufmerksamkeitsgierige Bürgermeister, die besserwisserische und hyperaktive Lehrerin, ihre saufende beste Freundin, der Dorfnazi und ein in Ehren ergrauter Althippie-Bio-bauer – in dieser Runde wirkt Familie Fayad aus

Syrien beinahe am normalsten. Trotz fast comichafter Überhöhung sind Delpys Charaktere vielschichtig. Die Dorfbevölkerung ist nicht einseitig antagonistisch, die Flüchtlingsfamilie nicht eindimensional gut und edel. Stattdessen gelingt es der Schauspielerin und Regisseurin, ihre Komödie in eine unerwartete Richtung zu entwickeln, und zwar mit immer mehr Ernsthaftigkeit und Intelligenz, ohne dass dabei der liebenswerte Humor und die Leichtigkeit des Anfangs verloren gehen.



Les Barbares – Frankreich 2024 – Regie: Julie Delpy – Drehbuch: Julie Delpy, Matthieu Rumani, Nicolas Slomka & Léa Domé-nach – Kamera: Georges Lechaptis – Musik: Philippe Jakko • Mit Julie Delpy (Joëlle Lesourd), Sandrine Kiberlain (Anne Poudoulec), Laurent Lafitte (Hervé Riou), Ziad Bakri (Marwan Fayad), Jean-Charles Clichet (Sébastien Lejeune), India Hair (Géraldine Riou), Dalia Naous (Louna Fayad), Mathieu Demy (Philippe Poudoulec), Marc Fraize (Johnny Jannou), Rita Hayek (Alma Fayad), Fares Helou (Hassan Fayad), Emilie Gavois-Kahn (Marylin Legall), Albert Delpy (Yves Auteuil), Brigitte Roüan (Jacqueline Moulin) u. a. – FSK: ab 12 J. – 101 Minuten

Das Leben findet einen Weg

Jurassic World: Die Wieder- geburt

— ab 2.7. im Cineplex

— Sparda-Bank Sommernachtskino: Sa 26.7.

Steven Spielberg startete 1993 eine der beliebtesten Blockbuster-Reihen aller Zeiten. Bis heute setzen die wiederbelebten Dinosaurier der Jurassic-Filme Standards in Sachen Special Effects. Nach zwei Trilogien führt *Rogue One*-Regisseur Gareth Edwards das Franchise nun in ein neues Zeitalter.

Seit den Ereignissen auf Isla Nublar teilen sich die Dinosaurier die Welt mit den Menschen. Doch die Erde ist so unwirtlich geworden, dass kaum Lebens-



raum für die Reptilien bleibt. Um die Tiere zu retten, begibt sich ein Expertenteam auf streng geheime Mission: Sie sollen genetisches Material aus den größten Tieren extrahieren. Doch auf dem Weg stranden sie auf einer Insel, die einst eine geheime Forschungseinrichtung der Jurassic Parks beherbergte. Hier lauern nicht nur die gefährlichsten Dinosaurier aller Zeiten, sondern auch ein Geheimnis, das besser ungelüftet geblieben wäre.

Jurassic World: Rebirth – USA 2025 – Regie: Gareth Edwards – Drehbuch: David Koepp, nach den Figuren von Michael Crichton – Kamera: John Mathieson – Musik: Alexandre Desplat • Mit Scarlett Johansson, Mahershala Ali, Jonathan Bailey, Rupert Friend u. a. – FSK: ab 12 J. – 134 Minuten

Fast, Furious, Formel 1

F1 – Der Film

— ab 26.6. im Cineplex

Gedreht an realen Grand-Prix-Wochenenden, gegen Profi-Rennfahrer: Produziert von Lewis Hamilton und unter der Regie von *Top Gun: Maverick*-Macher Joseph Kosinski spielt Brad Pitt den Formel-1-Piloten Sonny Hayes, für den die Chance auf ein Comeback auch ein Kampf mit seinen alten Dämonen bedeutet.

Sonny Hayes führt den zweifelhaften Titel „der Beste, der es niemals geschafft hat“. In den 1990er-Jahren war er das hoffnungsvollste Talent der Formel 1, doch ein Unfall auf der Rennstrecke kostete ihn beinahe die Karriere. Heute verdient er sich seinen Lebensunterhalt als Gelegenheitsrennfahrer. Als der Rennstall seines ehemaligen Teamkollegen



Ruben Cervantes kurz vor dem Aus steht, überredet dieser Sonny zu einer Rückkehr. Er gibt ihm die Möglichkeit, das Team zu retten und sich doch noch als bester Fahrer der Welt zu beweisen. Doch ein junger Kollege sieht ihn als Konkurrenz statt als Verbündeten – und Sonny muss erkennen, dass er auch heute den Weg zur Erlösung nicht alleine gehen kann.

F1 – USA 2025 – Regie: Joseph Kosinski – Drehbuch: Ehren Kruger – Kamera: Claudio Miranda – Schnitt: Stephen Mirrione – Musik: Hans Zimmer • Mit Brad Pitt (Sonny Hayes), Damson Idris (Joshua Pearce), Kerry Condon (Kate), Javier Bardem (Ruben), Tobias Menzies (Banning), Kim Bodnia (Kaspar), Shea Whigham (Chip Hart) u. a. – FSK: ab 12 J. – 155 Minuten



JURASSIC WORLD
DIE WIEDERGEBOURT

AB 2. JULI NUR IM KINO
JETZT TICKETS SICHERN

AMBLIN ENTERTAINMENT UNIVERSAL PICTURES

Frauenfußball-Wegbereiterinnen Copa 71

— ab 26.6. in Cinema & Kurbelkiste

Die erste inoffizielle Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen bringt 1971 Hoffnung auf eine neue Zukunft. Über 100.000 Fans sind im Stadion und das Fernsehen berichtet durchgehend. Die Atmosphäre erinnert an die größten Momente der internationalen Männerfußballgeschichte. Doch von der FIFA wird die WM abgelehnt und dieses historische Ereignis aus den Annalen des Fußballs verdrängt. Mit COPA 71 erinnert nun ein Dokumentarfilm an dieses Turnier, das über



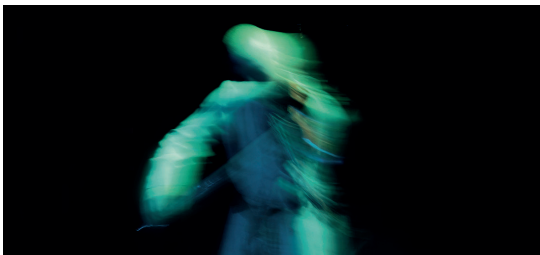
zehn Jahre vor der ersten offiziellen Frauenfußball-WM stattfand.

UK 2023 – Regie: Rachel Ramsay & James Erskine – Drehbuch: Rachel Ramsay, James Erskine & Victoria Gregory – Kamera: Angela Nei – Musik: Rob Lord – 91 Minuten – mehrspr. OmU + dF

Was ist Kreativität?

Every Note You Play

— So 29.6. um 10.45 Uhr, Di 1.7. um 18.00 Uhr
und So 6.7. um 10.45 Uhr in Cinema & Kurbelkiste



Ein radikales Experiment: 16 Musiker*innen von Weltformat treffen in Monheim (NRW) aufeinander – ohne Vorgaben, ohne Plan, nur mit Publikum. Drei Tage lang erschaffen sie etwas völlig Neues, jenseits von Genres und Erwartungen. Regisseur Mika Kaurismäki taucht mit seiner Kamera in diesen kreativen Ausnahmezustand ein und fängt den Moment ein, in dem Musik entsteht. Ein mitreißender Appell, sich dem Risiko hinzugeben, Grenzen zu überschreiten und Kreativität als Lebensenergie zu nutzen.

Every Note You Play – Deutschland/Finnland 2025 – Regie: Mika Kaurismäki – Mit Oren Ambarchi, Shannon Barnett, Brighde Chaimbeul, Anushka Chkheidze u.a. – 82 Minuten – engl. OmU

Brieffreundschaft

Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?

— Cinema Rewind: So 13.7. um 20.15 Uhr (engl. OmU)
in Cinema & Kurbelkiste

Mit Gespür für charmante und skurrile Details erzählt Animationskünstler Adam Elliot von zwei Außenseiter*innen, die eine ungewöhnliche Freundschaft verbindet: Mary ist acht und lebt irgendwo in Australien ein einsames, freudloses Leben. Der 44-jährige Max



Jerry Horowitz lebt auf der anderen Seite der Welt in New York und hat eine Asperger-Diagnose ...

Mary and Max – Australien 2009 – Regie und Drehbuch: Adam Elliot • Mit den Stimmen von Toni Collette, Philip Seymour Hoffman, Eric Bana u.a. – FSK: ab 12 J. – 92 Minuten

Küste statt Krise

Der Salzpfad

— ab 17.7. im Schloßtheater | VINO Preview: Mi 16.7. um 19.30 Uhr [deutsche Fassung]

Die tiefgründige, wahre Geschichte des Ehepaars Raynor und Moth Winn und ihrer über 1.000 Kilometer langen Wanderung entlang der wunderschönen, zerklüfteten Küste Südwestenglands: Nachdem sie ihr Zuhause verloren haben, fassen sie den verzweifelten Entschluss zu wandern, um in der Natur Trost und ein Gefühl der Akzeptanz zu finden. Mit nur einem kleinen Zelt, wenigen Vorräten und dem restlichen Geld von ihrem Konto machen sie sich auf den Weg. DER SALZPFAD ist eine erheiternde, herausfordernde und befreiende Reise und zugleich eine Ode an das Gefühl von Heimat: wie es verloren gehen und in völlig unerwarteten Momenten wieder entstehen kann - basierend auf dem Buch von Raynor Winn, das aus ihren Reisenotizen und Erinnerungen entstand und seither zum Bestseller avanciert ist.



Raynor und Moth Winn brechen im August 2013 im englischen Somerset auf, um den South West Coast Path zu wandern. Die Reise ist zunächst eine Flucht: Ein unglückliches Finanzgeschäft hat sie das Haus gekostet und in Schulden gestürzt. Sie müssen ihren Familienhof verlassen und obendrein hat Moth eine niederschmetternde Diagnose erhalten: Er leidet an einer unheilbaren neurodegenerativen Erkrankung. Um nicht in Schockstarre zu verfallen und vom Gerichtsvollzieher rausgeschmissen zu werden, verlassen die beiden aus eigenen Stücken ihr Zuhause und machen sich auf den Weg. Die Flucht ist auch der Versuch, wieder Kontrolle über das eigene Leben zu bekommen.

Drehbuchautorin Rebecca Lenkiewicz und Regisseurin Marianne Elliott haben nun aus Raynor Winns Buch einen nachdenklichen und dennoch ermun-

ternden Film gemacht. Für die Rolle der Ray konnten sie ihre Traumbesetzung gewinnen: Gillian Anderson (*Akte X; Sex Education; The Crown*) gelingt der Spagat zwischen hartnäckiger Stärke und empfindsamer Verletzlichkeit mühelos. Obwohl sie bereits Figuren aus dem wahren Leben gespielt hat, sah sie in Ray eine andere Herausforderung: „Ich habe Margaret Thatcher und Eleanor Roosevelt gespielt, und ich erinnere mich an das Bedürfnis, herauszufinden, wie sie getickt haben und wie ihre frühen Jahre waren, aber darum geht es hier nicht. Mir wurde klar, dass es wirklich um die Reise geht.“

The Salt Path – UK 2025 – Regie: Marianne Elliott – Drehbuch: Rebecca Lenkiewicz, nach dem Buch von Raynor Winn – Kamera: Hélène Louvart – Musik: Chris Roe • Mit Gillian Anderson (Raynor Winn), Jason Isaacs (Moth Winn), James Lance (Grant), Hermione Norris (Polly) u. a. – FSK: ab 6 J. – 115 Minuten

NACH DEM INTERNATIONALEN BESTSELLER VON RAYNOR WINN

GILLIAN ANDERSON JASON ISAACS

DER SALZ PFAD

AB 17. JULI IM KINO



schloß.dok

MIT EINFÜHRUNG

Sep Ruf – Architekt der Moderne

— Do 10.7. um 18.00 Uhr



Mit einer Einführung des
Architekten & Journalisten
Stefan Rethfeld
mit **Münster Modell e.V.** –
Forum für Baukultur

Der Dokumentarfilm nimmt uns mit auf eine visuelle Reise durch das 50-jährige Schaffen des visionären Münchner Architekten Sep Ruf (1908–1982), dessen lichtdurchflutete, offene Bauten transparente Eleganz und eine Weiterentwicklung des Bauhaus-Stils widerspiegeln:

Der Deutsche Pavillon auf der Weltausstellung 1958 in Brüssel (mit Egon Eiermann), der ikonische Kanzlerbungalow in Bonn, die Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, die Neue Maxburg in München und viele mehr.

MODELL
MÜNSTER

Schloßtheater

Come together

One to One: John & Yoko

— ab 26.6. im Schloßtheater

Am 30. August 1972 spielt John Lennon im New Yorker Madison Square Garden sein letztes großes Konzert. *Oscar*-Preisträger Kevin Macdonald nimmt das historische Ereignis zum Ausgangspunkt, die damalige Zeit wiederauferstehen zu lassen und 18 entscheidende Monate im Leben von John und Yoko zu rekonstruieren.



Zwischen restaurierten Konzertaufnahmen sehen wir ein intimes und menschliches Porträt von einem der berühmtesten Paare der jüngeren Geschichte. Die Musik wurde für den Film von ihrem Sohn Sean Ono Lennon neu gemischt und produziert – die Zusammenarbeit mit ihm ermöglichte den Filmemachern zudem Zugriff auf unveröffentlichtes Archivmaterial, dass einen spannenden Einblick in die Zeit in Greenwich Village liefert. Die Doku nähert sich dem Mindset des Paares und dessen Einflüssen nicht nur damit, sondern teilt auch Ausschnitte aus den vielen amerikanischen TV-Shows, die John und Yoko in den 18 Monaten gesehen haben. So lassen sich mediale Einflüsse aus der amerikanischen Kultur immersiv nachempfinden und der Zeitgeist einfangen, der den Weg zu dem legendären letzten großen Konzert John Lennons bereitete.

One to One: John & Yoko – UK / USA 2024 – Regie: Kevin Macdonald – Kamera: David Katznelson • Mit John Lennon, Yoko Ono, Allen Ginsberg, Plastic Ono Band, Andy Warhol, Stevie Wonder u.a. – FSK: ab 12 J. – 101 Minuten – engl. OmU

Für immer und ewig, oder?

Bella Roma – Liebe auf Italienisch

— ab 3.7. im Schloßtheater

Gerda und Kristoffer reisen zu ihrem 40. Hochzeitstag nach Rom, um gemeinsam in der Vergangenheit zu schwelgen. Doch die taucht in ganz anderer Gestalt auf: Gerda trifft ihren ehemaligen Kunstprofessor und Liebhaber Johannes wieder und erinnert sich an ihren Jugendtraum vom Dasein als Malerin – und an ein Leben, das hätte sein können. Kristoffer ahnt, dass es



für ihn um die Zukunft seiner Ehe geht und legt sich ins Zeug ... – Niclas Bendixens Beziehungskomödie war 2024 der erfolgreichste heimische Film in Dänemark.

Rom – DK 2024 – Regie: Niclas Bendixen • Mit Bodil Jørgensen, Kristian Halken, Rolf Lassgård u. a. – FSK: ab 12 J. – 99 Minuten

Visionär für „Neues Bauen“

Sep Ruf – Architekt der Moderne

— ab 10.7. an einzelnen Terminen im Schloßtheater



Der Münchner Architekt Sep Ruf (1908–1982) brachte mit lichtdurchfluteten, offenen Gebäuden Natur und Mensch in Einklang: modern, elegant und ihrer Zeit voraus. Seine Suche nach neuen Formen des Wohnens und Arbeitens prägen das Bild Deutschlands seit der Nachkriegszeit. Der Dokumentarfilm ist eine Hommage an einen Visionär, lässt Wegbegleiter zu Wort kommen und zeigt seine bekanntesten Bauten in beeindruckenden Bildern: den ikonischen Kanzlerbungalow in Bonn, die Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg und den Deutschen Pavillon auf der Weltausstellung 1958 in Brüssel.

Sep Ruf – Architekt der Moderne – D 2025 – Regie: Johann Betz – Kamera: Mathias Pilmes – Musik: Peter & Sebastian Horn • Sprecherin: Swintha Gersthofer – FSK: ab 0 J. – 96 Minuten

S E P
R U F

Ein Film von Johann Betz

UFA
BR
FFB BAYERN
FFS
Deutsches
Filminstitut
A.M.
social
ALPENREPUBLIK

„Er ließ die Moderne
schweben“

Süddeutsche Zeitung

Architekt
der Moderne

AB 10. JULI IM KINO

Das Leben in all seinen Facetten umarmen

Vier Mütter für Edward

— ab 10. 7. in Cinema & Kurbelkiste

Diese herzerwärmende, liebevolle Komödie von Darren Thornton – inspiriert vom gefeierten italienischen Film *Das Festmahl im August* – begleitet eine ungewöhnliche Wahlfamilie, die lernt, das Leben in all seinen Facetten zu umarmen. Der Film feierte seine Weltpremiere beim London Film Festival 2024 und wurde dort mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. »Edwards vier Ersatzmütter wirken wie vier irische, also sehr katholische, konservative und abergläubische, aber entzückende Varianten der Golden Girls. Als Gruppe decken sie gemeinsam praktisch alles an angenehmen und unangenehmen Eigenschaften von Müttern ab. Die Vier sind gleichzeitig so liebenswert und sympathisch, dass man ihnen sofort alle Charakterfehler verzeihen möchte, wobei auch Mutter Alma sich als durchaus lernfähig erweist. Denn schließlich, wir sind ja in Irland, muss am Ende alles gut werden.« – *programmokino.de*



Die eigene Mutter kann schon ziemlich anstrengend sein – besonders, wenn man mit Mitte dreißig noch bei ihr wohnt, aber eigentlich kurz vor dem literarischen Durchbruch steht. Doch für Edward kommt es noch schlimmer: Seine besten Freunde leben auch noch bei ihren Müttern, um diese zu pflegen. Als sie spontan zu einem Pride-Urlaub nach Spanien aufbrechen, um sich noch einmal selbst zu verwirklichen, parken sie kurzerhand ihre Mütter bei Edward. Schließlich ist er aufopferungsvoll, immer für andere da – und kann schlicht nicht Nein sagen. Plötzlich hat Edward vier exzentrische, streitlustige und völlig unterschiedliche Damen in seiner Wohnung.

Gleichzeitig muss Edward sich auch noch um seine literarische Karriere kümmern. Sein neuer Roman erscheint an jenem Wochenende und sein Verlag möchte ihn auf eine große Lesereise in die USA schicken. Aber kann er seine Mutter für ein paar Tage allein lassen? Und wie soll er ihr es sagen? Edward muss seine aufstrebende Karriere mit der Betreuung dieser ungewöhnlichen Gästinnen unter einen Hut bringen.

Four Mothers – Irland 2024 – Regie: Darren Thornton – Drehbuch: Darren Thornton & Colin Thornton – Kamera: Tom Comerford – Musik: Stephen Rennicks & Hugh Drumm • Mit James McArdle, Fionnula Flanagan, Dearbhla Molloy, Paddy Glynn, Stella McCusker u.a. – FSK: ab 6 J. – 89 Minuten – dF + engl.OmU

Unter der brennenden
Sonne Spaniens

Hot Milk

— ab 3.7. in Cinema & Kurbelkiste

Es gab nie einen Zweifel daran, dass **HOT MILK** eine Frauengeschichte ist: angefangen bei der Autorin des Romans von 2016, Deborah Levy, über die Filmproduzentinnen Christine Langan und Kate Glover bis hin zur Regisseurin Rebecca Lenkiewicz – der Kern des Projekts musste weiblich sein. Mit sonnengetränkten Szenen und einem brillanten Cast mit Emma Mackey (*Sex Education*), Fiona Shaw (*Ammonite*) und Vicky Krieps (*The Dead Don't Hurt*) in den Hauptrollen ist Lenkiewicz ein herausragendes Regiedebüt gelungen.

Sofia leidet an einer rätselhaften Krankheit, durch die sie inzwischen auf einen Rollstuhl angewiesen ist. Gemeinsam mit ihrer Mutter Rose reist sie in die



spanische Küstenstadt Almería, um den geheimnisvollen Heiler Gómez aufzusuchen. In der sonnenüberfluteten Stadt beginnt Sofia, ihre Hemmungen und die Abhängigkeit von ihrer Mutter abzulegen. Bald ist sie nicht mehr auf den Rollstuhl angewiesen. In ihrem Drang nach Unabhängigkeit fühlt sie sich zu der charismatischen und ungebundenen Reisenden Ingrid hingezogen. Doch Sofias neu gewonnene Freiheit wird ihrer herrischen Mutter zu viel ...

Hot Milk – Deutschland 2025 – Regie und Drehbuch: Rebecca Lenkiewicz – Kamera: Christopher Blauvelt • Mit Emma Mackey, Fiona Shaw, Vicky Krieps, Patsy Ferran, Yann Gael, Vincent Perez u.a. – FSK: ab 12 J. – 93 Minuten – engl. OmU + dF



James
McArdle

Fionnula
Flanagan

Stella
McCusker

Paddy
Glynn

Dearbhla
und Molloy



“Herzerwärmend - bringt das Publikum zum Lachen und Weinen”

LOUD AND CLEAR

Vier Mütter für Edward

Ein Film von Darren und Colin Thornton

“Ein echter
Crowd Pleaser”
FILMSTARTS.DE

“Eine unwiderstehliche
Komödie”
ATTITUDE



AB 10. JULI
IM KINO



TRAILER + TICKETS

mt2

in cinema
Screen Ireland

Collection
du Musée

RTÉ

POR PICTURES

www.pandora.film

Instagram icon

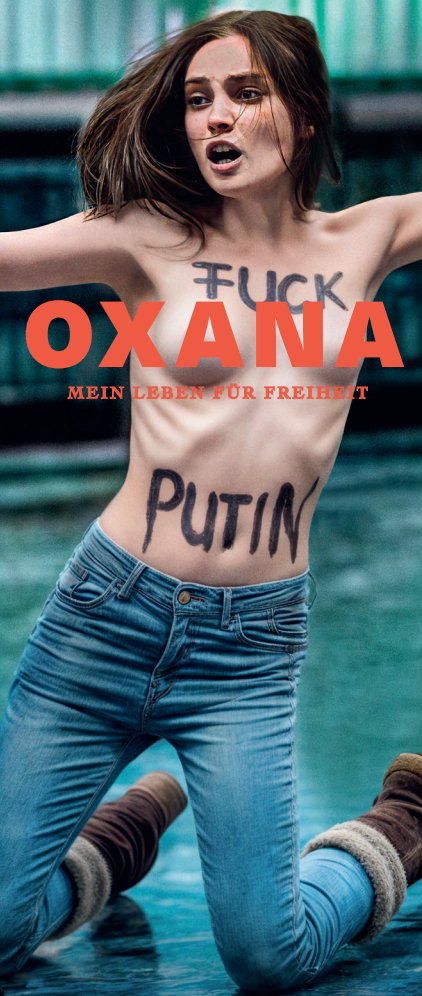
pandorafilmverleih

Portabella

MBE

Golden
Crown
Cinema

PANDORA
FILM

42. FILMFEST
MÜNCHEN 25EIN FILM VON
CHARLÈNE FAVIERMIT
ALBINA KORZHAB 24. JULI
IM KINOZwischen Kunst
und Aktivismus

Oxana – Mein Leben für Freiheit

— ab 24. 7. in Cinema & Kurbelkiste

Regisseurin Charlène Favier gelingt das intensive Porträt der kompromisslosen Aktivistin Oxana Schatschko, die zwischen Kunst und Kampf für ihre Ideale alles riskierte. Und damit auch ein fesselndes Porträt über Widerstandskraft, Idealismus, Selbstfindung in einer Welt voller Herausforderungen und der Kunst als Mittel des politischen Ausdrucks. In der Titelrolle überzeugt die ukrainische Schauspielerin Albina Korzh mit Verve, Hingabe und Intensität. »Oxana war visionär, sowohl künstlerisch als auch politisch. Ihr Engagement und das der Femen ist leider immer noch von aktueller Bedeutung.«
Regisseurin Charlène Favier



Ukraine, 2008: Oxana Schatschko und ihre Freundinnen bemalen ihre nackten Körper mit Parolen, tragen Blumenkränze und rebellieren gegen das System. So entsteht *Femen* – eine der bekanntesten feministischen Bewegungen der jüngsten Geschichte. Paris, zehn Jahre später: Am Eröffnungstag ihrer Kunstausstellung streift Oxana durch die Stadt, trifft auf Liebhaber, spricht mit einer Journalistin und kämpft um ihren Flüchtlingsstatus. Erinnerungen an ihre furchtlosen Demonstrationen holen sie ein.

Oxana – Frankreich 2024 – Regie: Charlène Favier – Drehbuch: Diane Brasseur und Charlène Favier – Kamera: Eric Dumont – Musik: Delphine Malaussena • Mit Albina Korzh, Maryna Koshkina, Lada Korovai, Oksana Zhdanova, Yoann Zimmer, Noée Abita u. a. – FSK noch unbekannt – 103 Minuten – ukrain. / frz. OmU + dF

„Das nächste Mal nehmen wir wieder die Räder!“

Mädchen Mädchen! Hot Girl Summer

— ab 3.7. im Cineplex

Der Kultfilm aus dem Jahr 2001 ist zurück: Die Teenie-Komödie nahm das Gefühlschaos der Pubertät ernst und holte Liebe, Sex und Zärtlichkeit aus der kicherigen Tabu-Ecke. Kathi Kiesel und Martina Plura bringen den Stoff nun ins 21. Jahrhundert – genauso humorvoll und relevant wie damals.

Die drei Freundinnen Inken, Vicky und Lena sind zwar grundverschieden, haben aber dasselbe Ziel: Sie wollen endlich ihren ersten Orgasmus erleben.



Während Inken vergeblich auf den ersten Höhepunkt mit Freund Tim wartet und eigentlich heimlich ihrer Erzfeindin Cheyenne nacheifert, hat ihr bester Kumpel Flin langsam keine Lust mehr auf die Friendzone. Lena sammelt Mut, um ihren Crush Nick anzusprechen und auch Vicky will endlich kommen, holt sich anstelle eines Orgasmus aber erstmal einen Vaginalpilz. Mitten im Gefühlschaos stellen intime Geheimnisse die Freundschaft der drei Mädels auf die Probe und ausgerechnet ein Fahrrad wird für Inken unerwartet zum Game Changer ...

Mädchen Mädchen! Hot Girl Summer – Deutschland 2025 –
Regie: Martina Plura – Drehbuch: Kathi Kiesel • Mit Kya-Celina Barucki, Julia Novohradsky, Nhung Hong, Zoë Pastelle Holtuizen, Yoran Leicher u. a. – FSK: ab 12 J. – 89 Minuten



Im Film & Strick Café könnt ihr gemütlich stricken und bei gedimmtem Licht mit Freund*innen einen Film genießen!

**Die Sommer-Edition:
 Klassiker inklusive Gratis-Eis!**

Film ✕ Strick Café

Pretty Woman

Sa 19.7. | 12:30 Uhr
 im Schloßtheater

Regisseur Garry Marshall gelang eines von Hollywoods international erfolgreichsten romantischen Komödienmärchen: Die Verwandlung der hübschen Bordsteinschwalbe Vivian Ward (Julia Roberts) in einen majestätischen Society-Schwan und die Metamorphose des skrupellosen Wall-Street-Hais Edward Lewis (Richard Gere) zum philanthropischen Goldfisch an der Angel ...

schloß.dok

MIT GESPRÄCH

Ostpreußen Entschwundene Welt

— So 6.7. um 11.00 Uhr



**Anschl. Filmgespräch
mit dem Regisseur
Hermann Pölking und
Prof. Dr. Markus Köster,
Leiter des LWL-Medien-
zentrum für Westfalen**

Die einzigartige filmische Zeitreise erzählt die Geschichte Ostpreußens von 1912 bis 1945 ausschließlich anhand historischer Film- und Tonaufnahmen. Den Blick lenken vor allem Besucher, die mit der Amateurkamera in die Provinz reisten. Der Kompilationsfilm ist das Ergebnis einer zwölfjährigen Recherche. In staatlichen deutschen Archiven gibt es wenig Material – aber im Stadtarchiv in Münster wurden die Filmemacher fündig!

Schloßtheater

Filmische Zeitreise

Ostpreußen – Entschwundene Welt

— Mit Regisseur Hermann Pölking und Prof. Dr. Markus Köster:
So 6.7. um 11.00 Uhr im Schloßtheater



Zwölf Jahre hat der Historiker Hermann Pölking Film- und Tondokumente zusammengetragen, um das Leben in der historischen Provinz Ostpreußen zu dokumentieren. Fündig wurde er auch im Stadtarchiv Münster. Herausgekommen ist eine kunstvoll arrangierte Kompilation: Historische Aufnahmen aus über drei Jahrzehnten zeigen den Alltag – aber auch die Verfolgungen durch die Nationalsozialisten und die Fluchtbewegung Ende des Zweiten Weltkriegs.

Ostpreußen – Entschwundene Welt – Deutschland 2025 – Regie: Hermann Pölking – FSK noch unbekannt – 103 Minuten

Kunsthandel als Thriller

Ecce Homo – Der verlorene Caravaggio

— ab 31.7. an einzelnen Terminen im Schloßtheater



Dieser Dokumentarthriller wirft einen exklusiven Einblick in den komplexen Markt für antike Kunst und konzentriert sich auf die Wiederentdeckung des sogenannten Schläfers „Ecce Homo“.

The Sleeper. El Caravaggio perdido – Spanien / Italien 2025 – Regie und Drehbuch: Álvaro Longoria – FSK noch unbekannt – 78 Minuten – span. / ital. OmU

Nachdem ein Gemälde, das jahrelang im Wohnzimmer einer Madrider Familie hing, von Kunsthistorikern und Händlern als ein verlorenes Werk des italienischen Barock-Künstlers Caravaggio anerkannt wurde, beginnt auf dem internationalen Kunstmarkt ein hitziger Wettlauf.

Harmonie auf der Insel?

The Ballad of Wallis Island

— ab 10. 7. im Schloßtheater

Ein Film gewordener Feelgood Song: warmherzig und hoffnungsvoll. Das Filmemacher-Duo Tom Basden und Tim Key entwickelte dafür einen Kurzfilm weiter, der ihnen 2007 eine BAFTA-Nominierung eingebracht hatte. Der Kern blieb erhalten: „Alle Figuren stecken in gewisser Weise in der Vergangenheit fest oder haben mit alten Fehlern und ihren vereitelten Ambitionen zu kämpfen“, fasst Tom Basden das Figurendreieck aus Nell, Herb und Charles zusammen. „Die Tatsache, dass drei Personen im Mittelpunkt stehen, bedeutet, dass sich der Film von der typischen Liebesgeschichte unterscheidet.“

Die vierte und entscheidende Hauptrolle spielt natürlich die Musik. Basden und Key war klar, dass die Grundidee ohne überzeugende Songs nicht aufgehen kann. Tom Basden ist glücklicherweise Multiinstrumentalist, schrieb an die 25 Stücke selbst und orientierte sich stilistisch an Folk-Größen wie Nick Drake, Bob Dylan und Joni Mitchell. Die Songs waren größtenteils fertig, als Carey Mulligan (*Promising Young Woman*; *Drive*; *Der große Gatsby*) für die Rolle der Nell unterschrieb. Basden erinnert sich, dass er etwas zögerte, bevor er ihr die Demos schickte. Der Grund: Mulligan ist erfahrene Sängerin und zudem mit Marcus Mumford, dem Frontmann der britischen Rockband *Mumford & Sons*, verheiratet. Seine Sorge war jedoch unbegründet: „Die Musik ist so gut, so eingängig“, schwärmt Mulligan. Ihr Lieblingssong: „Raspberry Fair“.



Der kauzige Charles hat im Lotto gewonnen und will sich seinen größten Wunsch erfüllen: die Reunion seiner Lieblingsband „McGwyer Mortimer“ – auf einem Privatkonzert nur für ihn. Dass er auf der abgelegenen Insel Wallis Island lebt, ist da nur das kleinste Problem, denn das Duo Herb McGwyer und Nell Mortimer hatte sich einst aufgelöst, weil ihre Liebesbeziehung scheiterte. Seit zehn Jahren haben die beiden einander nicht mehr gesehen. Die Reunion wird also zu einer Gratwanderung zwischen unausgesprochenen Gefühlen und melancholischen Erinnerungen an vergangene Zeiten, die das Treffen immer wieder aus dem Takt bringen. Charles versucht, den lang ersehnten Auftritt zu retten, während Herb und Nell langjährige Missverständnisse, verlorene Liebe und neue Hoffnung ausloten.



ungen an vergangene Zeiten, die das Treffen immer wieder aus dem Takt bringen. Charles versucht, den lang ersehnten Auftritt zu retten, während Herb und Nell langjährige Missverständnisse, verlorene Liebe und neue Hoffnung ausloten.

The Ballad of Wallis Island – UK 2025 – Regie: James Griffiths – Drehbuch: Tom Basden & Tim Key – Kamera: G. Magni Ágústsson – Musik: Adem Ilhan – Songs: Tom Basden • Mit Tom Basden (Herb McGwyer), Tim Key (Charles Heath), Sian Clifford (Amanda), Akemnji Ndiforinyen (Michael), Carey Mulligan (Nell Mortimer) u. a. – FSK: ab 6 J. – 100 Minuten – dF + engl. OmU

SCI-FI

Am ersten Freitag
im Monat zeigen
wir Euch die besten
Sci-Fi-Klassiker!



Terminator 2 Tag der Abrechnung

— Fr 4.7. um 22.45 Uhr
[engl. 0mU]

James Camerons Sci-Fi-
Meisterwerk mit Arnold
Schwarzenegger und Linda
Hamilton



I Am Legend

— Fr 1.8. um 22.45 Uhr
[engl. 0mU]

Der Endzeitfilm mit Will
Smith als letzter Überleben-
der einer Virus-Epidemie,
der allein in New York gegen
Mutanten kämpft.

Schlaftheater

Was lange währt ...

The Fantastic Four: First Steps

— ab 24.7. im Cineplex



Endlich ist die wohl bekannteste Superhelden-Familie Teil des Marvel-Filmuniversums: Die Fantastic Four läuten über 60 Jahre nach ihrem Comic-Debüt die sechste Phase des MCU ein. Die vier Astronauten kehren mit übernatürlichen Kräften aus dem All zurück und müssen ihre neuen Fähigkeiten erstmal mit ihren Familienwerten in Einklang bringen. Derweil sind der Weltraumgott Galactus und seine Begleiterin Silver Surfer dabei, die gesamte Erde zu vernichten ...

The Fantastic Four: First Steps – USA 2025 – Regie: Matt Shakman • Mit Pedro Pascal, Vanessa Kirby, Joseph Quinn, Ebon Moss-Bachrach u.a. – FSK n. unbek. – 130 Minuten

A little bit of history repeating

Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast

— ab 17.7. im Cineplex | Sparda-Bank Sommernachtskino: Do 24.7.

Fünf Freunde verursachen versehentlich einen tödlichen Autounfall und vertuschen aus Angst vor den Konsequenzen ihre Spuren. Doch ein Jahr später holt ihre Vergangenheit sie ein: Jemand weiß, dass sie an dem Unfall beteiligt waren und sinnt auf Rache. Ein Killer hat es auf sie abgesehen – und die Freunde stellen fest, dass etwas ähnliches schon einmal passiert ist. Sie wenden sich an die Überlebenden des legendären Southport-Massakers von 1997 ...



I Know What You Did Last Summer – USA 2025 • Mit Madelyn Cline, Chase Sui Wonders, Jonah Hauer-King, Jennifer Love Hewitt, Freddie Prinze Jr. u.a. – FSK und Länge n. unbek.

WILLKOMMEN IN DER FAMILIE



MARVEL • STUDIOS

the **Fantastic** 4

FIRST STEPS

PRESENTED IN FANTASYVISION

AB 24. JULI IM KINO

© 2023 20th Century Studios / © & TM 2023 MARVEL

BEST OF CINEMA

Meisterwerke zurück im Kino

Meisterwerke,
Klassiker und Kultfilme
zurück auf der großen
Leinwand.



10€
inkl. Bier
nach Wahl

Der letzte Kaiser

Di 1.7. um 19.30 Uhr

Bernardo Bertoluccis bildgewaltiger Monumentalfilm wurde mit neun Oscars®, dem César und vier Golden Globes ausgezeichnet!



Der weiße Hai

Di 5.8. um 19.30 Uhr

Steven Spielbergs Schocker-Blockbuster gehört zu den einflussreichsten und unvergesslichen Abenteuern der Filmgeschichte.

CINEPLEX
MÜNSTER

Höhenflug des Hoffnungsträgers Superman

ab 10.7. im Cineplex

Previews: Mi 9.7. um 20.00 Uhr [dF / 3D] + 20.30 Uhr [engl. OF]

Der erste Superheld der Comic-Geschichte kehrt zurück auf die Leinwand: Superman hatte 1938 seinen ersten Auftritt in einer von Jerry Siegel und Joe Shuster bei DC Comics veröffentlichten Story – der Rest ist Geschichte. Sein Erfolg begründete ein ganzes Genre, es folgte eine Vielzahl an Comicbuch-Reihen und natürlich auch Verfilmungen. Wer sich an eine Neuinterpretation des Stoffs macht, muss also wissen, was er tut. Mit James Gunn (*Guardians of the Galaxy*; *The Suicide Squad*) ist glücklicherweise ein Superhelden-Experte am Werk – ein mehr als würdiger Auftakt für das neu begründete DC Universe!



Clark Kent alias Superman ist der einzige Überlebende des zerstörten Planeten Krypton. Er lebt als Superheld in Metropolis auf der Erde. Seine wahre Identität verbirgt er als Journalist für den Daily Planet. Eigentlich läuft es gut für ihn: Er ist in beiden Jobs erfolgreich. Doch seine Freundlichkeit wird für ihn in einer Welt zum Problem, die Freundlichkeit für altmodisch hält. Er verbündet sich mit anderen Superhelden, die ihn jedoch für naiv halten und versuchen, seine Tugend auszunutzen. Sein Versuch, aus dem Streben nach Wahrheit und Gerechtigkeit heraus einen Krieg zu beenden, kommt dann bei der amerikanischen Regierung gar nicht so gut an – und Supermans Selbstverständnis gerät aus dem Gleichgewicht.

Superman – USA 2025 – Regie: James Gunn – **Drehbuch:** James Gunn, nach den Figuren von Jerry Siegel und Joe Shuster – **Kamera:** Henry Braham – **Musik:** John Murphy & David Fleming • Mit David Corenswet (Clark Kent / Superman), Rachel Brosnahan (Lois Lane), Nicholas Hoult (Lex Luthor), María Gabriela de Faría (Angela Spica / The Engineer), Nathan Fillion (Guy Gardner / Green Lantern), Anthony Carrigan (Rex Mason / Metamorpho), Wendell Pierce (Perry White) u. a. – FSK noch unbek. – 129 Minuten

Dit is Berlin, wa #Schwarze Schafe

— ab 17.7. in Cinema & Kurbelkiste

Im Sommer 2025 wird es turbulent auf den deutschen Weide-/Leinwänden – die schwarzen Schafe kommen, um abzugrasen. Es wird wild, bunt und ziemlich aufgeheizt – selbst für Berliner Verhältnisse! Nach dem Episodenfilm *Schwarze Schafe* von 2006 konfrontiert Autor und Regisseur Oliver Rihs auch im neuen Film seine Held*innen im Berliner Großstadtdschungel mit existentiellen Nöten und den großen Themen unserer Zeit – nun fast 20 Jahre später. Das Ergebnis? Eine abgedrehte Komödie, so skurril und liebenswert wie die Hauptstadt im Sommer selbst. Seine Premiere feiert der Film auf dem Filmfest München 2025 im Rahmen der Reihe „Neues Deutsches Kino“.



Ein Neuköllner Clan-Chef, der zum Klimaschützer wird. Eine Genderpuppen-Erfinderin, die sich mit falscher Pistole und neuer Freundin im Grunewald die geheimsten Wünsche erfüllt. Ein Balkon-Imker, dessen Bienenvolk auf Speed ist. Und mittendrin ein Fischer, der aus invasiven Sumpfkrebbs nachhaltige Snacks zaubern möchte. Was sie alle eint? Ein heißer Hauptstadtssommer – und das Warten auf den Regen!

#SchwarzeSchafe – Deutschland 2025 – Regie: Oliver Rihs • Mit ella Haase, Yasin El Harrouk, Jule Böwe, Frederick Lau, Milan Peschel, Narges Rashidi, Marc Hosemann, Martin Brambach, Pheline Roggan u. a. – FSK: ab 16 J. – 99 Minuten

DIESER SOMMER WIRD HEISS

JELLA HAASE **JULE BÖWE** **YASIN EL HARROUK**
FREDERICK LAU **MILAN PESCHEL** **MARC HOSEMANN**

OLIVER RIHS
 DIE NEUE KOMÖDIE VON

#SCHWARZE SCHAFE

AB 17. JULI NUR IM KINO

BOCK AUF MEHR SCHAF?

Oops, I did it again!

M3GAN 2.0

— ab 26. 6. im Cineplex

Zwei Jahre ist der Amoklauf der Killerpuppe M3gan her. Ihre Schöpferin Gemma ist mittlerweile Verfechterin der staatlichen Regulierung von künstlicher Intelligenz. Was sie nicht weiß: Ein mächtiges Rüstungsunternehmen hat ihre Technologie gestohlen und damit eine militärische Waffe namens Amelia gebaut. Auch diese entwickelt einen eigenen Willen und wird zur Bedrohung – sowohl für Gemma und ihre Lieben als auch für die gesamte Menschheit. Gemma

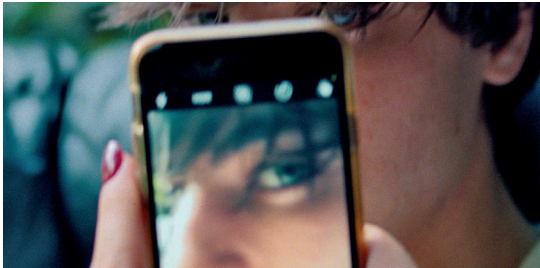


erkennt: Nur wenn sie M3gan wiederbelebt und up-dated, kann sie Amelia etwas entgegensetzen.

M3GAN 2.0 – USA 2025 – Regie und Drehbuch: Gerard Johnstone
• Mit Allison Williams, Violet McGraw, Brian Jordan Alvarez, Amie Donald u. a. – FSK noch unbekannt – 119 Minuten

Über das (Jung-)Sein Der Fleck

— ab 10. 7. in Cinema & Kurbelkiste



Der Hamburger Filmemacher Willy Hans legt nach einer Reihe preisgekrönter Kurzfilme seinen ersten Spielfilm vor, ein von eigenen Erfahrungen geprägtes Werk über die alltäglichen Rätsel der Adoleszenz. Mit träumerischen Bildern zeigt er einen Tag im Gefühlschaos junger Menschen zwischen Langeweile, Ratlosigkeit und Tristesse ... – „Was mich am Filmemachen interessiert, ist das Zuschauen: die Jugendlichen und deren Lethargie, dieses Rumgelaber, diese kleinen Sticheleien, die verschiedenen kleinen 'love interests' zwischen ihnen.“ (Regisseur Willy Hans)

Der Fleck – Deutschland / Schweiz 2024 – Regie und Drehbuch: Willy Hans • Musik: Isolée • Mit Malene Becker, Leo Konrad Kuhn, Alva Schäfer, Shadi Eck u. a. – FSK: ab 12 J. – 94 Minuten

Surreales Schwarzweiß-Märchen November

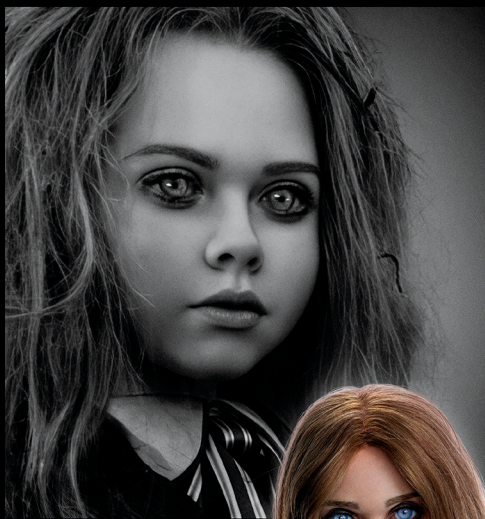
— Zappenduster - Die Nachtschiene im Cinema (mit Einführung): Fr 11. 7. um 22.30 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Herbst in einem Dorf in Estland. Geister und die Pest treiben ihr Unwesen, während die Menschen versuchen, den Winter zu überleben. Dafür ist jedes Mittel recht! Es wird gestohlen, betrogen und die Seele verkauft. Rainer Sarnet inszeniert diese sonderbare Welt, in der sich die einsamen Seelen zweier junger Menschen begegnen.



»Einen solchen Film bekommt man nur alle paar Jahre zu sehen. Einen Film, der so etwas wie ein Universum kreieren kann, mit einer visuellen Poesie, die sich um die Realität nicht schert.« (epd film)

November – Estland / Niederlande / Polen 2017 – Regie und Drehbuch: Rainer Sarnet • Mit Rea Lest, Jörgen Liik, Arvo Kukumägi u. a. – FSK: ab 16 J. – 115 Minuten – estn. / dt. OmU



VON BLUMHOUSE & ATOMIC MONSTER

M E G A N

2.0



AB 26. JUNI
NUR IM KINO

BASED ON CHARACTERS CREATED BY AKELA COOPER & JAMES WAN STORY BY GERARD JOHNSTONE AND AKELA COOPER SCREENPLAY BY GERARD JOHNSTONE DIRECTED BY GERARD JOHNSTONE



Das Potenzial der Träume

Leonora im Morgenlicht

— ab 17.7. im Schloßtheater

Indem er Träume und das Unbewusste als eigenständige und verbindliche Kategorien sieht, revolutioniert der Surrealismus im 20. Jahrhundert das künstlerische Schaffen. André Breton veröffentlicht 1924 das „Manifeste du surréalisme“. Mit Dalís enigmatischen Fantasien und Max Ernsts gewaltigen Bildorgien wandelt sich der Surrealismus bald von einer literarischen zu einer gestalterischen Bewegung. Mit dem Aufkommen des Faschismus endet die Blütezeit des Surrealismus in Frankreich und die meisten Künstler emigrieren in die USA oder nach Mexiko, das zum Sehnsuchtsort wird. Die intellektuellen Debatten ziehen auch viele Frauen an, darunter Leonora Carrington (1917–2011) und die Spanierin Remedios Varo (1908–1963) mit ihren ironisch-heiteren Synthesen aus Natur, Mythos und Symbolen der Psychoanalyse. Während ihre männlichen Kollegen die Rolle der Frauen zu Musen, Modellen und „femmes enfants“ verklären, werden ihre Werke auf Augenhöhe in den wichtigen Ausstellungen gezeigt. Der Film ist nach dem Bestseller „Frau des Windes“ von Elena Poniatowska entstanden und fragt nach dem Frauenbild im Surrealismus: Die sensible Künstlerin mit psychischen Problemen – das ist natürlich ein Klischee. Carringtons Leben ist vor allem eine Geschichte über Resilienz und über innere Kreativität, die nie aufhört, sie positiv anzutreiben. Leonora schafft es, ihre Psyche mit der Kunst in Zaum zu halten und sich auch nach einem Klinikaufenthalt dadurch neu zusammenzusetzen – und kann so den schmalen Grat zwischen Kreativität und psychischer Fragilität beschreiten.



In den 1930er Jahren bricht die britische Künstlerin Leonora Carrington mit den gesellschaftlichen Normen ihrer Zeit und tritt der surrealistischen Bewegung bei. In Paris trifft sie auf Salvador Dalí und André Breton. Ihre stürmische Liebesaffäre mit dem Maler Max Ernst führt sie schließlich auf eine Reise zu sich selbst – immer zwischen Kunst, Leidenschaft und inneren Dämonen. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs geht sie nach Mexiko, laut Breton das surrealistischste Land der Welt. Hier gelangt sie zur vollen Kraft



ihrer künstlerischen Stimme, indem sie den europäischen Surrealismus mit mesoamerikanischen Kulturen verschmilzt und dabei eine verschollene weibliche Spiritualität für sich entdeckt und neu definiert.

Leonora im Morgenlicht – D / Mexiko / UK / Rumänien 2025 –
Regie und Drehbuch: Thor Klein und Lena Vurma – **Kamera:**
 Tudor Vladimir Panduru – **Musik:** Mariá Portugal • **Mit Olivia**
 Vinall (Leonora Carrington), Alexander Scheer (Max Ernst), Ist-
 ván Téglás (Chiki Weisz), Ryan Gage (Edward James), Cassandra
 Ciangherotti (Remedios Varo) – **FSK:** ab 12 J. – 103 Minuten

Das Schloßtheater
präsentiert Gangster-
Epen der Extraklasse!

GANGSTER-DRAMEN

Mafia

Schloßtheater



Der Pate I

— So 13. 7. um 20.00 Uhr im Schloßtheater [engl.0mU]

Francis Ford Coppolas mit drei Oscars ausgezeichnetes Meisterwerk nach dem Roman von Mario Puzo mit Marlon Brando als Don Vito Corleone und Al Pacino als sein Sohn Michael.

Der Pate II

— So 20. 7. um 20.00 Uhr im Schloßtheater [engl.0mU]

Der mit sechs Oscars prämierte zweite Teil des Epos über den Aufstieg von Michael Corleone (Al Pacino) und die Vorgeschichte des jungen Sizilianers Vito Corleone (Robert De Niro).

Olivia Vinall Alexander Scheer

LEONORA IM MORGENLICHT

„Eine der wichtigsten
Künstlerinnen des Surrealismus“
Salvador Dalí

EIN FILM VON
Thor Klein & Lena Vurma

Ab 17. Juli im Kino



Zum Trailer



STUDI KINOTAG

Literature on Screen

Alle Filme in Englisch mit
deutschen Untertiteln
und einer kurzen Einfüh-
rung in Englisch von
Dr. Franziska Quabeck
(Universität Münster)



The Remains of the Day (Was vom Tage übrig blieb)

— Do 3. 7. um 17.00 Uhr
[engl. OmU]

James Ivory taucht ein in
das England der Konven-
tionen und unterdrückten
Emotionen: Butler Stevens
(Anthony Hopkins) dient
in den 1930er Jahren mit
bedingungsloser Loyalität
seinem Herrn Lord Darling-
ton (Christopher Reeve). Nie
hat Stevens seinen Gefühlen
freien Lauf gelassen, auch
nicht gegenüber der Haus-
hälterin Miss Kenton (Emma
Thompson), die ihn liebt,
aber irgendwann nicht mehr
warten will ...

Schlaftheater

Stop-Motion-Meisterwerk Memoiren einer Schnecke

— ab 24. 7. in Cinema & Kurbelkiste | Preview: So 20. 7. um 20.15 Uhr [engl. OmU]

— Cinema Rewind mit Adam Elliot: So 13. 7. um 20.15 Uhr [engl. OmU]

Der australische Regisseur und *Oscar*-Preisträger Adam Elliot erzählt mit feinem Humor und großer Menschlichkeit von den Höhen und Tiefen des Lebens. Er setzt sich behutsam mit ernsten und oft tabuisierten Themen auseinander. MEMOIREN EINER SCHNECKE war dieses Jahr für den *Oscar* als bester Animationsfilm nominiert. Bekannt wurde Adam Elliot durch seinen gefeierten Debüt *Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?* (s. S. 22). Wie MEMOIREN EINER SCHNECKE war auch dieser Film ein bitter-süßes, in aufwendiger Stop-Motion-Technik hergestelltes Meisterwerk voller liebenswert-surriler Charaktere.



Die enthusiastische Schneckensammlerin und Liebesromanleserin Grace Pudel blickt auf ihr Leben zurück, das es nicht immer gut mit ihr gemeint hat. Nach dem Tod ihrer Mutter wachsen Grace und ihr Zwillingbruder Gilbert bei ihrem querschnittsgelähmten, alkoholkranken Vater auf. Als auch er überraschend stirbt, werden die Geschwister voneinander getrennt und in verschiedene Pflegefamilien gesteckt. Während Gilbert am anderen Ende von Australien den Grausamkeiten einer fanatisch-religiösen Familie ausgesetzt ist, zieht sich Grace immer mehr in ihr Inneres zurück. Erst durch die Freundschaft mit Pinky, einer exzentrischen älteren Dame voller Lebensfreude, schöpft sie wieder Hoffnung ...

Memoir of a Snail – Australien 2024 – Regie und Drehbuch: Adam Elliot – Kamera: Gerald Thompson – Musik: Elena Kats-Chernin • Im engl. Original mit den Stimmen von Jacki Weaver, Sarah Snook, Eric Bana, Dominique Pinon, Charlotte Belsey, Nick Cave u. a. – FSK: ab 12 J. – 94 Minuten – engl. OmU + dF



ZUM TRAILER

NOMINIERT FÜR DEN OSCAR® ALS
BESTER ANIMIERTER SPIELFILM

Memoiren einer Schnecke

Vom Regisseur von
MARY & MAX – ODER:
SCHRUMPFEN SCHAFE, WENN ES REGNET?
und HARVIE KRUMPET



„Beeindruckend ...
ein lebensbejahendes Vergnügen“

DEADLINE

AB 24. JULI HIER IM KINO

CAPELIGHT
PICTURES

ANIMATED
COMMENTS

ANIMATED
COMMENTS

VICTORIA
FILM

VICSOREN

MIFF

SOUND FIRM
POST PRODUCTION

MIND
THE GAP
FILM FINANCE

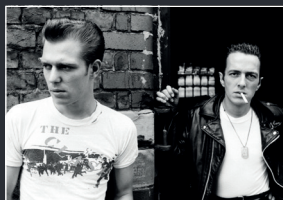
ANIMATED
COMMENTS

CHAS
BES

areamedia

CENTRAL
FILM

OCINEMA UND GLEIS 22
& Kurbelkiste PRÄSENTIEREN



The Rise and Fall of The Clash Redux

— Mi 23.7. um 21.00 Uhr
in Cinema und Kurbelkiste

Spaniens umtriebiger Punkrock-Dokumentarist Danny Garcia (*Nightclubbing: The Birth of Punk Rock in NYC, Ghosts of the Chelsea Hotel*) hat seinen 13 Jahre alten Dokumentarfilm komplett neu überarbeitet und umgeschnitten.

Garcia und Kompagnon Robin Banks können sich dabei auf eine Unzahl von seltenen Archivaufnahmen der legendären britischen Punkband stützen, die hier gepaart mit exklusiven Interviews mit ehemaligen Bandmitgliedern und Menschen aus dem Umfeld von THE CLASH die düstere Seite von Ruhm und Erfolg hervorbringen und schonungslos anprangern.

Großbritannien/Spanien 2012/2025
— Regie: Danny Garcia — Drehbuch: Danny Garcia & Robin Banks — Musik: The Clash, Big Audio Dynamite, Ennio Morricone, Mikey Dread, The DomNicks, The Vice Creams u.a. • Mit Mick Jones, Terry Chimes, Pearl Harbour, Pete Howard, Nick Sheppard, Vince White u.a. — 95 Minuten — engl.OV

(DIE LINSE)

In Cinema & Kurbelkiste



Queer Monday

Drama Queens

Glitterpop-Ikone Mimi Madamour und Butch-Punksängerin Billie sind ein Liebespaar! Aber niemand darf es wissen. 2005 lernen sich die beiden jungen Frauen in einer Castingshow kennen und sind direkt schockverliebt. Doch Billie will sich dem Business nicht anpassen und fliegt aus der Show. Mimi gewinnt und wird von den Produzent*innen zur blonden Popdiva umfrisiert ...

— Mo 14.7. um 20.30 Uhr [frz. 0mU]



Jüdisches Leben

Geniale Göttin: Die Geschichte von Hedy Lamarr

Die österreichische als Hedwig Eva Maria Kiesler geborene Jüdin floh vor den Nazis in die USA und wurde als Hedy Lamarr in den 30er bis 50er Jahren zum Filmstar. Aber es gibt eine unbekannte Seite, denn sie erfand ein störungssicheres Fernmeldesystem ...

— So 27.7. um 17.00 Uhr [engl. 0mU]



I Have a Dream (Arsenal On Location) (5)

My Memory is Full of Ghosts

Anas Zawahri erkundet eine Realität im syrischen Homs, die zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gefangen ist. Hinter dem Selbstporträt einer ausgebluteten Bevölkerung auf der Suche nach Normalität tauchen Erinnerungen an die Stadt auf, die von Zerstörung, Entstellung und Verlust heimgesucht wird.

— Mo 21.7. um 18.00 Uhr [arab. 0mU]



Leinwandbegegnungen / Kamp-Flimmern

Hass / La Haine

In einem Plattenbau-Vorort von Paris herrscht nach einer Nacht voller Gewalt zwischen der Polizei und einer Gruppe Jugendlicher offener Krieg. Mathieu Kassovitz' preisgekröntes neo-realistisches Drama über die gewalttätigen Konflikte in den Pariser Banlieues ist fast 30 Jahre nach seiner Premiere noch erschreckend aktuell.

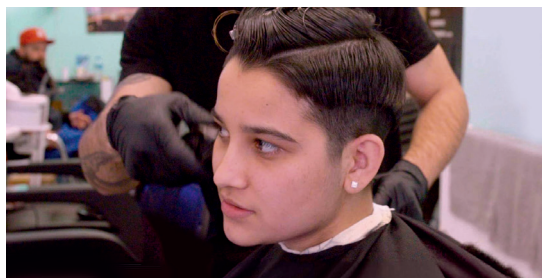
— Do 31.7. ca. 21.30 Uhr [frz. 0mU]
Open Air am Hawerkamp

Suche nach der eigenen Identität

Farah

— **Mo 30.6. um 18.00 Uhr: Mit Regisseurin Ginan Seidl in Kooperation mit rolling safespace: ROSA e.V. in Cinema & Kurbelkiste**

Farahnaz wurde gemäß der afghanischen „Bacha Posh“-Tradition als Junge erzogen. Diese Praxis ermöglicht es Familien ohne Söhne, die im patriarchalischen System benötigte Rolle innerhalb des familiären Kontextes auszufüllen, indem sie eine ihrer Töchter bis zur Pubertät als Junge verkleiden. In einer binär strukturierten Gesellschaft war Farahnaz so von klein an mit deren geschlechterbasierten Rollenzu-



schreibungen konfrontiert. Der Film begleitet Farahnaz im Teenager-Alter, beim Hinein- und Herauswachsen aus verschiedenen Fremd- und Selbstbildern.

Deutschland 2023 – Regie: Yalda Afsah, Ginan Seidl – Kamera: Ginan Seidl – FSK noch unbekannt – 83 Minuten – dt./dari OmU



Kino Kaffeeklatsch

Do 24. Juli um 14.30 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Vier Mütter für Edward

Eintritt: **9 €** für Senior*innen – mit Kaffee oder Tee und hausgemachtem Kuchen im *neben*an*. Im Juli mit Zupfkuchen und Kirsch-Schoko-Streusel.

Nur Film: **6 €**



CINEMA
& Kurbelkiste

MIT



SENIORBÜRO
Mauritz

Kunst und Erinnerungskultur

Nathan-ism

— **Mi 2.7. um 19.30 Uhr: Mit Regisseur Elan Golod Veranstalter*innen: Villa ten Hompel, Evangelisches Forum Münster e.V., Gegen Vergessen – Für Demokratie Regionalarbeitsgruppe Münsterland e.V., Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V. und LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte in Cinema & Kurbelkiste**

Ende des Zweiten Weltkriegs erhielt Nathan Hilu einen lebensverändernden Auftrag: Er sollte bei den Nürnberger Prozessen die obersten NS-Kriegsverbrecher bewachen. Diese Erfahrung inspirierte ihn



zu künstlerischen Arbeiten. Die Dokumentation geht dem Verhältnis zwischen Künstler, Werk, kollektiver Erinnerung und historischen Tatsachen auf den Grund.

Nathan-ism – USA 2023 – Regie: Elan Golod – 79 Min – engl. OmU

Kurze greifen an – Acht Filme in 85 Minuten

Shorts Attack: Reisefieber

Abenteuer und Action: Eine Fliege fliegt Flieger, die einen zieht es nach Malle, andere an die Ostsee, es geht mit den Kindern nach Afrika und mit Hund ans Meer. Seniorinnen mischen eine Kleinstadt auf, ein Sommercamp wird zur Herausforderung und Paddeln gerät turbulent.

— Di 22. 7. um 20.45 Uhr in Cinema & Kurbelkiste [mehrspr.OMU] - mit Moderation



Paddeldesaster **KAYAK**

An einem friedlichen Sommertag nimmt ein Vater seinen kleinen Sohn mit auf einen Kajakausflug, bei dem es herausfordernd wird.

Frankreich 2021 – R: Solène Bosseboeuf – Animation – 6 Min.



Seniorinnen in Aktion **PEACELAND**

Drei modebewusste Seniorinnen auf aufregender Fahrt: Auf einem Pickup reisen sie vom Dorf zum Shoppen in die Stadt.

Malaysia 2024 – R: Ekin Kee Charles – Live Action – 11:30 Min.



Ostsee-Ausflug **THE CAR THAT CAME BACK FROM THE SEA**

Sechs Freunde fahren voller Übermut und Leichtsinn in einem verbeulten Auto zur polnischen Ostsee. Es zerfällt nicht nur ihr Auto, sondern auch ihr Land.

Schweiz 2023 – R: Jadwiga Kowalska – Animation – 11 Min.



Im Sommercamp **KINGS**

Sie sind die Neuen im Sommercamp. Als die Aufnahmezeremonie für einen der beiden nicht gut läuft, muss der andere sich entscheiden.

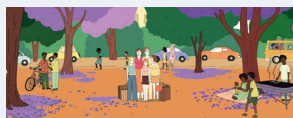
Kanada 2023 – R: Olivier Côté – Spielfilm – 11 Min.



Ab nach Malle **HIMMEL WIE SEIDE. VOLLER ORANGEN**

Im Frühling 1990 fliegen die ersten Noch-DDR-Bürger in den Sehnsuchtsort Mallorca, bekannt von den bunten Postkarten der Westverwandten.

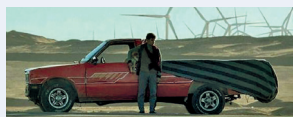
Deutschland 2024 – R: Betina Kuntzsch – Animation – 10 Min.



Afrika-Sehnsucht **MAYBE ELEPHANTS**

Erschöpft vom Leben in Norwegen wagt Koves Mutter einen radikalen Schritt: Sie zieht mit Mann und drei Töchtern nach Kenia.

Norwegen / Kanada 2024 – R: Torill Kove – Animation – 17 Min.



Mutter will ans Meer **A PROMISE TO THE SEA**

Zain stiehlt einen Wagen mit seiner Mutter, um sie ans ägyptische Meer zu bringen. Unterwegs schließt er Freundschaft mit einem Straßenhund.

Schweden / Ägypten 2023 – R: Hend Sohail – Spielfilm – 14:30 Min.



Fliege fliegt Flieger **LONG DISTANCE**

Eine Fliege fliegt, um einen engen Freund zu treffen, der aber weiter weg lebt. Also macht sich die Fliege auf, im Flieger zu fliegen.

Deutschland 2024 – R: Michael Frei – Animation – 2 Min.

Wir sind Wikinger,
das gehört zum Berufsrisiko!

Drachenzähmen leicht gemacht

— ab 12. 6. neu im Cineplex – auch Schulkino-Tipp!

— Englisch lernen mit Plexi und Luxi (engl. OmU): So 28. 6. um 12.30 Uhr im Schloßtheater



In seiner erfolgreichen Animations-Trilogie erweckte Filmemacher Dean DeBlois die Welt aus der „Drachenzähmen“-Buchreihe von Cressida Cowell zum Leben. Mit seiner atemberaubenden Live-Action-Neuinterpretation kehrt er nun zurück zum liebenswerten Drachenzähmer Hicks und seinen besten Freund Ohnezahn. Dabei öffnet er zudem die Grenzen der bisher abgeschotteten Wikinger-Insel Berk in die große weite Welt. Und siehe da: Auch hier braucht es eine gehörige Portion Mut, um den eigenen Überzeugungen entgegen Angst und Konventionen treu zu bleiben. Da können sich sogar die erwachsenen Wikinger eine Scheibe vom einst belächelten Hicks abschneiden.



Die schroffe Insel Berk ist ein rauer Außenposten der Wikinger, die von hier aus neue Länder erkunden und besiedeln. Seit Generationen jedoch herrscht ein alter Konflikt mit den Drachen, die das Dorf immer wieder angreifen, weshalb die Wikinger ihre besten Drachentöter als Helden verehren. Doch ausgerechnet Hicks, der Sohn von Häuptling Haudrauf, hat weder Talent noch Interesse daran, einer von ihnen zu werden, und erntet dafür nur Spott. Seine Empathie und Vorstellungskraft jedoch lassen ihn den tief verwurzelten Hass seines Volkes auf die gefürchteten Drachen hinterfragen. Als er einen verletzten Nachtschatten-Drachen findet, trifft Hicks die radikale Entscheidung, dem Tier zu helfen und sich jahrhundertalten Traditionen zu widersetzen – ein Schritt, der eine tiefgreifende Verwandlung für beide Seiten in Gang setzt. Mit der ehrgeizigen und kämpferischen Astrid und dem schrulligen Waffenschmied Grobian an seiner Seite stellt sich Hicks einer Welt, die von Angst und Missverständnissen zerfressen ist. Als eine alte Bedrohung sowohl Wikinger als auch Drachen in Gefahr bringt, wird seine Freundschaft zu Ohnezahn zum Schlüssel für eine bessere Zukunft.

How to Train Your Dragon – USA 2025 – Regie: Dean DeBlois – Drehbuch: Dean DeBlois, nach den Büchern von Cressida Cowell – Kamera: Bill Pope – Musik: John Powell • Mit Mason Thames (Hicks), Nico Parker (Astrid), Gabriel Howell (Fischbein), Julian Dennison (Rotzbacke), Bronwyn James (Raffnuss), Harry Trevaldwyn (Taffnuss), Peter Serafinowicz (Kotzbacke), Nick Frost (Grobian), Gerard Butler (Haudrauf) u. a. – FSK: ab 12 J. – 125 Minuten



Ihre Welt sind die Berge

Heidi Die Legende vom Luchs

ab 26.6. neu im Cineplex



Seit über 140 Jahren zählt der zweibändige Kinderroman „Heidi“ zu den erfolgreichsten und meistübersetzten Kinderbüchern aller Zeiten, und ist auch über Länder und Generationen hinweg ein fester Bestandteil unzähliger Kindheitserinnerungen geworden. Unter der Regie von Tobias Schwarz erlebt Heidi nun ein völlig neues Abenteuer.

Heidi lebt bei ihrem grummeligen Großvater Alm-Öhi auf einer Hütte in den Schweizer Alpen. In den Ferien wünscht sie sich zu ihrer Freundin Clara, doch dann findet sie ein verletztes Luchs-Baby. Ohne den Großvater einzuweihen, kümmert sich Heidi liebevoll um ihren neuen kleinen Freund und will das Kätzchen zurück zu seiner Familie bringen. Wenn nur nicht der geldgierige Geschäftsmann Schnaittinger wäre, der in der wunderschönen Berglandschaft ein großes Sägewerk geplant hat und Fallen für die Luchse aufgestellt hat. Nun ist es an Heidi und ihrem besten Freund Peter, nicht nur die Luchs-Familie zu retten ...

Deutschland / Belgien 2025 – Regie: Tobias Schwarz – Drehbuch: Rob Sprackling – Stimmen: Max Giermann (Schnaittinger) u.a. – Titelsong: Claudia Koreck – FSK: ab 0 J. – 79 Minuten



ENGLISCH LERNEN MIT Plexi & Luxi

Kinder- und Jugendfilme in englischer
Originalfassung mit deutschen Untertiteln.
Watch, read, learn, and enjoy.

CINEPLEX
MÜNSTER

Schlaftheater



Englische
OmU

So **21.6.** | **11:30** Uhr
im Cineplex

So **28.6.** | **12:30** Uhr
im Schloßtheater

Ein blaues Wunder muss her

Die Schlümpfe Der große Kinofilm

— ab 17. 7. neu im Cineplex | Preview: So 13. 7. um 15.00 Uhr

Mit brandneuem Song von Rihanna und neuen Freunden im Gepäck kommen die kultigen Schlümpfe zurück auf die große Leinwand – und müssen diesmal sogar den Sprung in die reale Welt wagen, um nicht nur Schlumpfhäuser zu retten, sondern das gesamte Universum.

Es könnte alles so idyllisch sein in Schlumpfhäusern. Doch eines Tages tut sich der Himmel auf und Papa Schlumpf wird entführt – natürlich vom Erzfeind der



kleinen blauen Kerle: dem Zauberer Gargamel. Der hat diesmal sogar seinen Bruder Razamel im Schlepptau. Nur noch einen letzten Hinweis konnte Papa Schlumpf seinen Kindern zurufen: „Ihr müsst in die reale Welt!“ Und so machen sich Schlumpfne und die Schlümpfe auf den Weg, bereisen alle Kontinente und machen sogar ihren Onkel ausfindig. Der hilft ihnen schließlich dabei herauszufinden, was ihre Bestimmung ist. Denn nur so kann ihnen das blaue Wunder gelingen und das Universum gerettet werden!

Smurfs – USA 2025 – Regie: Chris Miller – Drehbuch: Pam Brady, nach den Figuren von Peyo • Stimmen: Uwe Ochsenknecht, Álvaro Soler, Rick Kavanian u.a. – FSK noch unbek. – 92 Minuten

DEIN ERSTER KINOESUCH SPEZIAL:

KURZFILMPROGRAMM MIT SPIELEN

Schloßtheater und Cinema bieten jeweils einmal im Quartal Kurzfilmprogramme für die Jüngsten an, in denen verschiedene Filmarten vorgestellt werden, begleitet von spielerischen Aktionen im Saal.

TICKET: 5 € pro Person inkl. einem kleinem Becher Popcorn



JUNGES KINO – KURZFILMPROGRAMM 2

Ein eigens zusammengestelltes Kurzfilmprogramm speziell für Kinder, die zum ersten Mal ins Kino gehen.

T-REX von Julia Ocker · Deutschland 2022 · 3'36 Min.

CAT LAKE CITY von Antje Heyn · Deutschland 2019 · 6'41 Min.

RIFF von Eric Steegstra · Niederlande 2008 · 12'08 Min.

DER KLEINE VOGEL UND DIE BIENEN von Lena von Döhren · Schweiz 2020 · 4'30 Min.

GIRL POWER VON PER CARLESON · Schweden 2004 · 4 Min.

META von Antje Heyn · Deutschland 2022 · 3'40 Min.

IN DER NATUR von Marcel Barelli · Schweiz 2021 · 5'16 Min.

So 3. 8. um 11:00 Uhr im Schloßtheater

So 10. 8. um 15:15 Uhr im Cinema

Familienkino

Sommerabenteuer

Königin von Niendorf

— ab 5.7. in Cinema & Kurbelkiste

In Brandenburg haben die Sommerferien begonnen. Die zehnjährige Lea kurvt meist allein auf ihrem Fahrrad durch das Dorf und besucht den Musiker und Aussteiger Mark, der auf einem verwilderten Bauernhof lebt. Eines Tages beobachtet sie bei einem ihrer Streifzüge fünf Jungs, die auf einem kleinen See ein Floß gebaut haben. Doch das Floß ist Eigentum der Bande, und Mädchen sind da auf keinen Fall erlaubt. Lea will aber unbedingt in die Bande aufgenommen



werden und macht eine Mutprobe. Und von da an scheint der Sommer voller Abenteuer zu sein.

Deutschland 2017 – Regie: Joya Thome – Drehbuch: Joya Thome, Philipp Wunderlich • Mit Lisa Moell, Mex Schlüpfer, Denny Sonnenschein u. a. – FSK: ab 0 J. – 67 Minuten



Familien mit mindestens einem Kind unter 16 Jahren zahlen für ausgewählte Filme nur 6,50 € pro Person (ggf. plus Zuschläge). Im Cineplex Mo – Fr vor 18.00 Uhr und Sa + So vor 14.00 Uhr, im Schloßtheater und im Cinema bei allen Kinderfilmen.

Ahoi, Ihr Landratten!

Käpt'n Sharky

— ab 10.7. in Cinema & Kurbelkiste



Er ist der Schrecken der sieben Weltmeere – denkt er zumindest! Doch von anderen Seefahrer*innen wird Käpt'n Sharky alles andere als ernstgenommen. Vor allem der Alte Bill und seine Crew haben es auf den kleinen Piraten abgesehen. Als Sharky mal wieder auf der Flucht vor seinen Widersacher*innen ist, landen durch Zufall zwei Passagiere auf seinem Boot: Der zehnjährige Michi und Admiralstochter Bonnie. Nach anfänglichen Schwierigkeiten rauft sich die bunte Truppe zusammen und begibt sich auf eine abenteuerliche Reise, um dem Alten Bill eine wichtige Lektion erteilen: Unterschätze niemals die Kleinen!

Käpt'n Sharky – Deutschland 2018 – Regie: Jan Stoltz und Hubert Weiland • Mit den Stimmen von Anton Petzold, Axel Prahl, Jule Hermann u. a. – FSK: ab 0 J. – 77 Minuten

Abenteuer auf vier Hufen

Hände weg von Mississippi

— ab 17. 7. in Cinema & Kurbelkiste

Endlich Ferien! Emma kann es kaum erwarten, wieder zu Oma aufs Land zu fahren. Jede Menge Tiere, Natur pur und Freund Leo erwarten sie. Doch diesmal ist nichts wie sonst: Der alte Klipperbusch ist gestorben. Seitdem treibt sich sein Neffe im Dorf herum. Er hat es auf das Anwesen abgesehen, für das er hochtrabende Pläne hat. Um jedoch an das Erbe zu kommen, muss er sich um die Stute Mississippi kümmern. Dumm nur,



dass er sie gerade an Emma verkauft hat. Er setzt nun alles daran, das Pferd wieder zurückzubekommen ...

Hände weg von Mississippi – Deutschland 2007 – Regie: Detlev Buck • Mit Christoph Maria Herbst, Milan Peschel, Heidi Kabel, Katharina Thalbach u. a. – FSK: ab 0 J. – 100 Minuten

Wilde Maus

Grand Prix of Europe

— ab 24. 7. neu im Cineplex



Zum 50. Jubiläum des Europaparks werden die beiden Maskottchen zu Filmstars: Die Maus Edda träumt davon, Rennfahrerin zu werden. Unerwartet erfüllt sich ihr Wunsch – vom renovierungsbedürftigen Jahrmarkt ihres Vaters geht es direkt auf die Rennstrecke. Zusammen mit ihrem Idol, dem Rennfahrer Ed, stellt sie sich den Herausforderungen des Grand Prix und deckt dabei eine Sabotageverschwörung auf. Schaffen sie es gemeinsam, nicht nur den Grand Prix zu retten, sondern auch noch den Jahrmarkt vor seinem Aus zu bewahren?

Grand Prix of Europe – Deutschland / UK 2025 – Regie: Walde-
mar Fast – Musik: Volker Bertelmann – Mit den Stimmen von
Maria Koschny, Hannes Maurer, Jan Delay, DJ Bobo, Dela Dabu-
lamanzi, Leonhard Mahlich u. a. – FSK: ab 0 J. – 97 Minuten

Vom Finden des Glücks

Away

— ab 24. 7. in Cinema & Kurbelkiste

Ein Junge erwacht an einem Fallschirm hängend auf einer einsamen Insel. Er weiß weder, wie er dorthin kam und schon gar nicht, wie er diesen Ort verlassen soll – und dann zeigt sich am Horizont die Silhouette eines bedrohlichen schwarzen Ungetüms, das langsam, aber unaufhaltsam immer näherkommt. Auf der Flucht vor dem gigantischen Schatten findet sich ein Motorrad und eine Tasche mit nützlichem Zubehör, und schon bald gesellt sich ein kleiner gelber Vogel zu dem ratlosen Jungen.



Scarlett's Tipp!



AWAY ist der erste Langfilm von Regisseur Gints Zilbalodis, der zuletzt mit *Flow* große und kleine Zuschauer*innen begeisterte.

Projām – Lettland 2019 – Regie, Drehbuch, Musik & Animation: Gints Zilbalodis – FSK: ab 6 J. – 75 Minuten



13. JULI – 24. AUGUST

FERIENSPAß

MIT Plexi & Luxi

Mit Aktionen für Kids zu den neuesten Familienfilmen!

MITMACHEN

Bei jeder Aktion Stempel sammeln und eine Überraschung erhalten!
Flyer mit Stempel-Sammelkarte liegen im Kino aus. Nicht vergessen:
Sammelkarte zu jeder Aktion mitbringen und abstempeln lassen.

Gern
verkleidet
kommen!

So **13. 7.**

**Glücksrad &
Foto-Aktion**

So **20. 7.**

**Schlümpfe
suchen**

So **27. 7.**

**Schlumpf-
schminken**

So **3. 8.**

**Schlümpfe
basteln**

So **10. 8.**

**Gangster Gang
Masken basteln**

Sa **16. 8.**

**Glücksrad &
Foto-Aktion bei**

MUKK® MÜNSTER'S
UNGEWÖHNLICHES
KINDERKAUFAUS

So **24. 8.**

**Gangster Gang
Schnitzeljagd**

Ohana bedeutet Familie

Lilo & Stitch

— zur Zeit im Cineplex

Blauer Koala oder doch ein Hund? Das Rätsel um das flauschige Energiebündel Stitch ist nach vier Filmen längst gelüftet. Doch noch nie war das missverstandene Alien so lebensecht zu sehen!

Die kleine Lilo lebt mit ihrer Schwester Nani auf Hawaii. Seit dem Tod der Eltern fühlt sie sich einsam und sehnt sich nach einem Freund. Da kommt der kleine Hund Stitch wie gerufen. Doch Lilos neues



Haustier mit Hang zur Zerstörung entpuppt sich als entflohenes Alien ...

Lilo & Stitch – USA 2025 – Regie: Dean Fleischer Camp – Drehbuch: Chris Kekaniokalani Bright und Mike Van Waes – Musik: Dan Romer – FSK: ab 6 J. – 108 Minuten

Nicht von dieser Welt

Elio

— zur Zeit im Cineplex



Der elfjährige Elio ist ein großer Weltraum-Fan. Sein größter Traum ist es, ins All zu reisen und Aliens zu treffen. Als er aus Versehen in ein interplanetarisches Paradies gebeamt wird, ist er sofort Feuer und Flamme. Doch hier hält man ihn fälschlicherweise für den Anführer der Erde, und Elio muss sich schnellstens Verbündete suchen, um eine Krise intergalaktischen Ausmaßes zu verhindern. Während er seinen großen Traum lebt, muss er sich fragen, wer er ist und wo er wirklich hingehört ...

USA 2025 – Regie: Madeline Sharafian, Domee Shi & Adrian Molina – Drehbuch: Adrian Molina – Kamera: Derek Williams & Jordan Rempel – Musik: Rob Simonsen • Mit den Stimmen von Matthias Schweighöfer, Manju u. a. – FSK: ab 6 J. – 98 Minuten

Saugut

Peppa und das neue Baby

— zur Zeit im Cineplex

Peppa Wutz und ihr Bruder Schorsch werden große Geschwister! Die Aufregung ist groß und gemeinsam mit ihren Eltern freuen die beiden Ferkel sich auf ihr bislang größtes Abenteuer. Seid dabei, wenn Familie Wutz das Haus renoviert, sich nach einem neuen Auto umsieht und alles für die Ankunft des neuen Familienmitglieds vorbereitet – und fiebert gemeinsam mit Peppa und Schorsch auf den Augenblick hin,

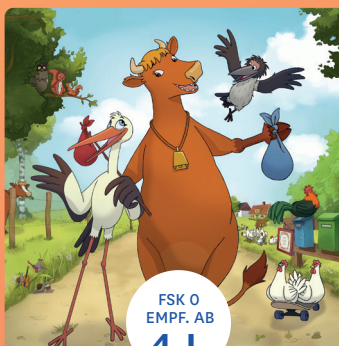


in dem sie endlich ihr neues Geschwisterchen treffen! Mit zehn neuen Folgen und sechs brandneuen Songs zum Mitsingen und -tanzen!

Peppa Meets the Baby Cinema Experience – Großbritannien 2025 – FSK: ab 0 J. – 65 Minuten

DEIN ERSTER KINOBESUCH

MIT Plexi & Luxi



FSK 0
EMPF. AB
4 J.

Mama Muh und die große weite Welt

Als ein weit gereister Storch auf dem Bauernhof auftaucht, stellt sich Mama Muh die Frage: Was ist eigentlich ein Zuhause?

So **13.7.** im Cineplex,
So **20.7.** + So **27.7.**
im Schloßtheater



FSK 0
EMPF. AB
5 J.

Meine Freundin Conni – Geheimnis um Kater Mau

Conni aus der beliebten Animationsserie erlebt ein spannendes Abenteuer auf einer Burg.

So **10.8.** im Cineplex,
So **17.8.** + So **24.8.**
im Schloßtheater



FSK 0
EMPF. AB
5 J.

Bamse – der liebste und stärkste Bär der Welt

Der Bär Bamse und seine Freunde beweisen, dass Freundschaft die beste Waffe ist.

So **14.9.** im Cineplex,
So **21.9.** + So **28.9.**
im Schloßtheater

Lerne die fabelhafte Welt des Kinos kennen!

- Alle Filme mit FSK 0 und kurzer Laufzeit • Kein Vorprogramm und keine Werbung
- Kurze Begrüßung und gemütliches Eintreffen im Kinosaal mit Popcorn und Kissen
- Reduzierte Filmlautstärke • Gedimmtes Licht während des gesamten Films

Immer um **11:00 Uhr** am **2. Sonntag** im Monat im Cineplex
und am **3. und 4. Sonntag** im Schloßtheater

TICKET: 5,00 € pro Person inkl. einem kleinem Becher Popcorn

GASTRO-SPECIAL: 2 € für Capri-Sun und Heißgetränke



DEIN ERSTER KINO😊BESUCH

RETRO

Erlebe gemeinsam mit deinen Eltern ihre Kinderfilme der 1990er oder 2000er!
Nostalgie-Fans oder Familien – Alle sind willkommen!

Gastro Special: 19,90% RABATT auf ein Getränk, Snack, Menü oder Merch!



Toy Story

Im Jahr 1995 war dies der erste vollständig computeranimierte Spielfilm: Der kleine Andy hat eine Lieblingspuppe, Cowboy Woody. Auch wenn Andy nicht da ist und das Spielzeug in seinem Zimmer zum heimlichen Leben erwacht, herrscht Ruhe und Frieden – bis zu dem Tag, als die brandneue Actionfigur Buzz Lightyear Woodys Platz als Lieblingsspielzeug einnimmt. Zu Anfang will Woody den Konkurrenten loswerden ...

Sa **12.7.** um **12:30** Uhr + So **13.7.** um **10:30** Uhr im Schloßtheater
Sa **19.7.** + So **20.7.** um **15:00** Uhr im Cineplex



Hook

Peter Banning (Robin Williams) ist Anwalt. Er war einst Peter Pan, der nie erwachsen werden wollte, doch hat er Nimmerland vor Jahren verlassen und alles vergessen. Aber sein alter Erzfeind Captain Hook (Dustin Hoffmann), der noch immer auf Rache sinnt, seit er im Kampf gegen Peter eine Hand an ein Krokodil verloren hat, entführt Peters Kinder – doch Fee Glöckchen (Julia Roberts) führt Peter zurück in das Nimmerland ...

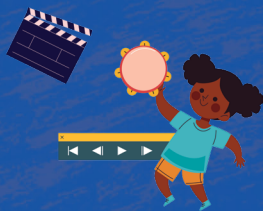
Sa **9.8.** um **12:30** Uhr + So **10.8.** um **10:30** Uhr im Schloßtheater
Sa **16.8.** + So **17.8.** um **15:00** Uhr im Cineplex



Der König der Löwen (1994)

Die Geschichte des kleinen Löwen Simba, der nach dem Tod seines Vaters in die Wüste flieht, zählt zu den beliebtesten und schönsten Disney-Filmen. Geplagt von Schuldgefühlen, weil er sich für den Unfall verantwortlich fühlt, bei dem Mufasa, der König der Löwen, ums Leben gekommen ist, schließt er sich Erdmännchen Timon und Warzenschwein Pumba an. Doch seine Vergangenheit kann man nicht so einfach hinter sich lassen!

So **13.9.** um **12:30** Uhr + Mo **14.9.** um **10:30** Uhr im Schloßtheater
Sa **20.9.** + So **21.9.** um **15:00** Uhr im Cineplex



junges only

Filme und Workshops



Erlebt mit **Junges Kino** die Magie des Films und probiert Euch in unseren Workshops aus! In den Workshops werden Tablets genutzt, die von uns gestellt werden. Anmeldungen bis spätestens 24 Stunden vor Workshop-Beginn für das Schloßtheater an jungeskino.ms@cineplex.de, für das Cinema an jungeskino@cinema-muenster.de

Workshop & Film

Greenscreen & Animation Drachenzähnen leicht gemacht



EMPF. AB
12 J.

Workshop

Hast Du Dich schon einmal gefragt, wie so ein Drache eigentlich in einen Film hineinkommt? In unserem Workshop zeigen wir es Dir! Mit Hilfe verschiedener filmischer Gestaltungsmittel lernst Du, wie man etwas in einen Film hinein animiert. Hierzu benutzen wir eine App.

Film

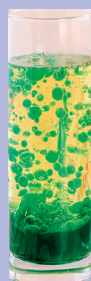
Die Realfilm-Version des Animations-Hits über den Wikingerjungen Hicks, der sich jahrhundertealten Traditionen widersetzt, als er sich mit einem Drachen anfreundet.

- Workshop (mit Voranmeldung): Sa 5. 7. um 10.30 Uhr im Schloßtheater
- Wenn ein Elternteil mit in den Film geht, können auch Kinder ab 10 J. teilnehmen
- Film (öffentlich) um 12.30 Uhr
- 12 € für Workshop und Film

Workshop

Lavalampe

EMPF. AB
7 J.



Hattest Du schon einmal eine Lava-lampe auf Deinem Nachttisch? In unserem Workshop hast Du die Gelegenheit, Dir selbst eine zu bauen und nach Hause zu nehmen. Die magischen Farben leuchten und tanzen an den Wänden Deines dunklen Zimmers, bevor Du einschläfst – und begleiten Deine Träume.

- Workshop (mit Voranmeldung): So 27. 7. von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr im neben*an
- 13 € für Workshop, Teilnehmende erhalten an diesem Tag ermäßigten Eintritt im Familienkino

Workshop

Sport & Geschlechterrollen vor der Kamera

EMPF. AB
11 J.

Wie hängen Sport und Geschlechterrollen zusammen? Wie denkt Ihr selbst darüber und wie erlebt Ihr es? Wir schauen Interviews mit Sportler*innen, decken Klischees auf und überlegen, wo sie wiederholt werden. Danach dreht Ihr mit professioneller Filmtechnik einen eigenen Dokumentar- oder Mockumentarfilm!

- Workshop (mit Voranmeldung): So 24. 8. von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr im neben*an
- 15,50 € für Workshop, Teilnehmende erhalten an diesem Tag ermäßigten Eintritt im Familienkino

Service für Lehrkräfte und Schulklassen

Schulkino-Tipps

Kino ist ein wichtiger außerschulischer Lernort – Lerninhalte werden unterhaltsam und informativ vermittelt und der kritische und selbstbewusste Umgang mit dem Medium Film, das den Alltag vieler junger Menschen maßgeblich bestimmt, kann hier eingeübt werden. Ab 25 (Cinema & Kurbelkiste: ab 20) Schüler*innen veranstalten wir vormittags Kinovorstellungen mit Filmen aus dem aktuellen Programm. Auch Filme, die nicht (mehr) im Programm sind, können nach Absprache organisiert werden. Nachmittags können Schulklassen reguläre Vorstellungen (montags bis freitags vor 18.30 Uhr) nach Voranmeldung zum Schulkino-Tarif besuchen. Folgende Filme empfehlen wir aktuell für Schulvorstellungen.



Drachenzähmen leicht gemacht

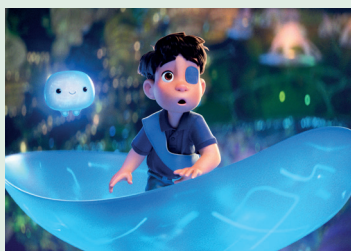
In der Realverfilmung des Animationsklassikers lebt der junge Wikinger Hicks in einer Welt, in der Drachen als Feinde gelten. Als er den verletzten Drachen Ohnezahn kennenlernt, beginnt er, diese Sichtweise infrage zu stellen. Heimlich freundet er sich mit dem Drachen an – eine Entscheidung, die das ganze Dorf herausfordert und verändern könnte.

Altersgruppe: ab 12 J. / 7X. Klasse (FSK 12)

Unterrichtsfächer: Deutsch, Ethik, Kunst

Themen: Freundschaft, Mut, Vorurteile, Zusammenleben, Identität, Phantasie

Kinos: Cineplex + Schloßtheater



Elio

Der schüchterne Elio wird versehentlich von Außerirdischen entführt und von ihnen für den galaktischen Botschafter der Erde gehalten. Blöd nur, dass Elio null Plan hat ... und trotzdem verspricht, eine intergalaktische Krise zu lösen. In einer Welt voller fremder Wesen muss er seinen Platz finden – und lernt dabei, dass wahre Stärke darin liegt, zu sich selbst zu stehen.

Altersgruppe: ab 9 J. / 4. Klasse (FSK 6)

Unterrichtsfächer: Deutsch, Ethik, Kunst

Themen: Selbstfindung, Außenseiter, Mut, Diversität, Kommunikation, interkulturelles Lernen

Kinos: Cineplex + Schloßtheater



Hände weg von Mississippi

Die zehnjährige Emma verbringt ihre Sommerferien alljährlich bei Oma Dolly auf dem Land. In letzter Minute kaufen Emma und Dolly dem Angeber Albert Gansmann (Christoph Maria Herbst) ein Pferd ab und bewahren es damit vor dem Pferdemetzger. Doch das Glück währt nicht lange: Aus irgendeinem Grund will Gansmann „Mississippi“ zurück.

Altersgruppe: ab 7 J. / 2. Klasse (FSK 0)

Unterrichtsfächer: Deutsch, Sachkunde, Biologie

Themen: Familie, Freundschaft, Generationen, Kindheit / Kinder, Tiere

Kino: Cinema & Kurbelkiste

Schulvorstellungen im Schloßtheater + Cineplex: Infos unter schulkino-muenster.de, Buchung per Mail an schulkino@cineplex.de
Ab 25 Schüler*innen je 6 Euro (ggf. zzgl. Zuschläge) nach Anmeldung. (Filme, die nicht im Programm sind, nach Absprache, ggf. mit Zusatzkosten)

Schulvorstellungen im Cinema: Buchung und Infos per Mail an schulkino@cinema-muenster.de
Vormittags: 5,50 bis 8 Euro je nach Gruppengröße, ab 20 Schüler*innen. Reservierung bei regulären Vorstellungen möglich.

Lehrer*innen und Begleitpersonen haben freien Eintritt. Die Vorstellungen müssen spätestens 14 Tage vorher angemeldet sein.
Empfehlungen, Informationen und Unterrichtsmaterialien: kinofenster.de, visionkino.de und filmisch.online/lehrerinnen

THEATER MÜNSTER

SPIELPLAN JULI

Di 01	09.30 + 11.00 · Kleines Haus · ab 6 J. 3. KONZERT FÜR JUNGES PUBLIKUM: ES FUNKT! 19.30 · Studio · Schauspiel DER JUNGE MANN von Annie Ernaux Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Musiktheater IL GIASONE Drama musicale von Francesco Cavalli
Mi 02	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater · ab 13 J. EIN DEUTSCHES MÄDCHEN von Heidi Benneckenstein 19.30 · Ballettsaal, Ruine Innenhof, Studio · Tanz PATCHWORK PARCOURS PATCHWORK #3 · Uraufführung Tanz-Parcours von Vivian Assal Koohnavard, Amanda Cruz Portuondo, Hana Kato, Johana Malédon, Juan Fernando Morales Londoño 19.30 · Kleines Haus · Musiktheater ARIENABEND DES OPERNSTUDIOS Zeitlose Klassiker und persönliche Lieblingsstücke 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel EIN SOMMERNACHTSTRAUM von William Shakespeare
Do 03	11.00 · Kleines Haus · Junges Theater · Theater entspannt DER ERSTE SCHRITT TE von Pija Lindenbaum · ab 6 J. 18.00 · Großes Haus · Gastspiel Ballettschule Sievert SCHRITT FÜR SCHRITT 2025 Jahresvorstellung der Ballettschule Sievert 19.30 · Rathaus Oberhausen · Schauspiel AND NOW HANAU von Tuğsal Moğul
Fr 04	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater · ab 13 J. EIN DEUTSCHES MÄDCHEN von Heidi Benneckenstein 18.00 · Großes Haus · Gastspiel REBELTANZ 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist
Sa 05	11.30 · Kleines Haus · Konzert 10. SINFONIEKONZERT – GESPRÄCHSKONZERT Ich habe die Star Wars-Filme nie gesehen. – John Williams 19.30 · Ballettsaal, Ruine Innenhof, Studio · Tanz PATCHWORK PARCOURS PATCHWORK #3 · Uraufführung Tanz-Parcours von Vivian Assal Koohnavard, Amanda Cruz Portuondo, Hana Kato, Johana Malédon, Juan Fernando Morales Londoño 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Musiktheater DAS SCHLAUE FUCHSLEIN · Zum letzten Mal Oper in drei Akten von Leoš Janáček
So 06	16.00 / Einführung 15.30 · Großes Haus · Tanz MEMORY Tanzproduktion in drei Teilen über das Erbe, das Bewahren – das Museum 18.00 · Kleines Haus · Gastspiel 3. TANZSPEKTRUM Tanzgala der jungen Sternchen und Stars – Junior Tanzcompany Flics

Mo 07	19.00 · Landgericht Münster · Schauspiel AND NOW HANAU von Tuğsal Moğul Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
Di 08	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater · ab 6 J. DER ERSTE SCHRITT von Pija Lindenbaum Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.30 · Studio · Schauspiel ES IST NIE SOMMER IM RUHRGEBIET von Guido Wertheimer Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.30 · Großes Haus · Konzert 10. SINFONIEKONZERT Ich habe die Star Wars-Filme nie gesehen. – John Williams
Mi 09	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater · ab 13 J. EIN DEUTSCHES MÄDCHEN von Heidi Benneckenstein 19.30 · Ballettsaal, Ruine Innenhof, Studio · Tanz PATCHWORK PARCOURS PATCHWORK #3 · Uraufführung Tanz-Parcours von Vivian Assal Koohnavard, Amanda Cruz Portuondo, Hana Kato, Johana Malédon, Juan Fernando Morales Londoño 19.30 · Rathaus Oberhausen · Schauspiel · Uraufführung AND NOW HANAU von Tuğsal Moğul 19.30 · Großes Haus · Konzert + Meet & Greet 10. SINFONIEKONZERT + MEET & GREET Ich habe die Star Wars-Filme nie gesehen. – John Williams
Do 10	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater · ab 13 J. EIN DEUTSCHES MÄDCHEN von Heidi Benneckenstein Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 19.00 · Kinderhaus Idenbockplatz · Konzert · Eintritt frei 3. STADTEILKONZERT Open Air Ich habe die Star Wars-Filme nie gesehen. – John Williams 19.30 · Kleines Haus · Schauspiel · MAY LANDSCHAFTEN · Zum letzten Mal von Penda Diouf 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel EIN SOMMERNACHTSTRAUM von William Shakespeare · Zum letzten Mal
Fr 11	19.30 · Kleines Haus · Junges Theater DAS LOCH IN DER LEINWAND · Zum letzten Mal Ein Musiktheaterprojekt mit Jugendlichen zwischen Filmklassik und Bühnenrevolution 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Tanz · Zum letzten Mal MEMORY Tanzproduktion in drei Teilen über das Erbe, das Bewahren – das Museum
Sa 12	19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Musiktheater IL GIASONE Drama musicale von Francesco Cavalli Zum letzten Mal 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
So 13	18.00 · Großes Haus 10. SINFONIEKONZERT Ich habe die Star Wars-Filme nie gesehen. – John Williams

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEN SOMMER UND FREUEN UNS AUF SIE IN DER NÄCHSTEN SPIELZEIT! PREMIERENÜBERSICHT 2025/26

SCHAUSPIEL ENDSIEG

Elfriede Jelinek
19.9.2025, KLEINES HAUS

MUSIKTHEATER DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)

Komische Oper von
Gaetano Donizetti
20.9.2025, GROSSES HAUS

MUSIKTHEATER DIE ITALIENISCHE OPERN GALA

Ein Abend der Arien
und schönen Stimmen
26.9.2025, GROSSES HAUS

JUNGES THEATER UND DANN NOCH... WIE STRESS WENIGER STRESS – FAST OHNE TOXIC TIPPS UA 11+

Lucia Zamolo
2.10.2025, KLEINES HAUS

SCHAUSPIEL DER IDIOT EA

Milena Michalek nach
Fjodor M. Dostojewskij
11.10.2025, GROSSES HAUS

TANZ GENERATION GAP UA

Tanzabend in drei Teilen von
Johana Malédon, Fabien Prioville
und Yoshiko Maki
24.10.2025, KLEINES HAUS

TANZ BOOKS & BODIES: ORTE DES WIDERSTANDS UA

Zugängliches Tanzstück
von Annie Hanauer
31.10.2025, STADTBÜCHEREI MÜNSTER

MUSIKTHEATER TRISTAN UND ISOLDE

Handlung in drei Aufzügen
von Richard Wagner
2.11.2025, GROSSES HAUS

JUNGES THEATER FUNKLERWALD 6+

Stefanie Taschinski
15.11.2025, GROSSES HAUS

SCHAUSPIEL MUSKELN AUS PLASTIK UA

Das Stück zum Buch von Kay Matter
21.11.2025, KLEINES HAUS

SCHAUSPIEL BUNBURY – ERNST SEIN IST ALLES!

Eine oberflächliche Komödie für
ernsthafte Leute von Oscar Wilde
29.11.2025, GROSSES HAUS

NIEDERDEUTSCHE BÜHNE ALLE MÜEGT GEORG (ALLE LIEBEN GEORGE)

Alan Ayckbourn
5.12.2025, KLEINES HAUS

SCHAUSPIEL GEWÖLK UA

Paula Kläy
16.1.2026, STUDIO

MUSIKTHEATER DER GRAF VON MONTE CRISTO

Musical von Frank Wildhorn
17.1.2026, GROSSES HAUS

SCHAUSPIEL DIE WURZEL AUS SEIN DE

Wajdi Mouawad
23.1.2026, KLEINES HAUS

JUNGES THEATER SIE SAGEN TÄUBCHEN, ICH SAG TAUBE 14+

Sina Ahlers
6.2.2026, KLEINES HAUS

TANZ DIE SCHWÄNE UA

Lillian Stillwells *Schwanensee*
zur Musik von Piotr Tschaikowsky
7.2.2026, GROSSES HAUS

MUSIKTHEATER DIE KANTINE UA

Musiktheater von Nico Sauer
im Rahmen von *NOperas!*
27.2.2026, IM GANZEN HAUS

JUNGES THEATER / MUSIKTHEATER DIE REGELN DES SOMMERS 5+

Shaun Tan
Februar 2026, STUDIO

SCHAUSPIEL MARIA STUART

Friedrich Schiller
14.3.2026, GROSSES HAUS

SCHAUSPIEL TOXISCHE MÄNNER UA

Konstantin Küspert
27.3.2026, KLEINES HAUS

MUSIKTHEATER A MIDSUMMER NIGHT'S DREAM (EIN SOMMER- NACHTSTRAUM)

Oper von Benjamin Britten
11.4.2026, GROSSES HAUS

JUNGES THEATER AN DER ARCHE UM ACHT 7+

Ulrich Hub
12.4.2026, STUDIO

TANZ AMOR / ABSICHT UA

Ein zweiteiliger Tanzabend
über das, was uns antreibt
24.4.2026, KLEINES HAUS

SCHAUSPIEL HEARTSHIP

Caren Jeß
13.5.2026, STUDIO

SCHAUSPIEL SÜSSER VOGEL JUGEND

Tennessee Williams
22.5.2026, KLEINES HAUS

JUNGES THEATER WESTWIND

42. Theatertreffen
für junges Publikum NRW
30.5.–5.6.2026, THEATER MÜNSTER,
THEATER IM PUMPEHAUS,
THEATER IN DER MEERWIESE

MUSIKTHEATER LA TRAVIATA

Oper von Giuseppe Verdi
13.6.2026, GROSSES HAUS

UA = Uraufführung
EA = Erstaufführung
DE = Deutsche Erstaufführung



THEATER MÜNSTER

theater-muenster.com

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



KURZFLIMMER
JEDEN DONNERSTAG
VORFILME VON DESIGN-
STUDIERENDEN IM
SCHLOSSTHEATER



IM JULI
1984
ANIMATION – 2020
KARINA HAGEN
MATTIS HUNTING
ZEITGEMÄSSE
NEUINTERPRETATION
DES LITERARISCHEN
KLASSIKERS. DER
DEN ÜBERWACHUNGS-
STAAT ABER AUCH DIE
STAATLICHE ZENSUR
THEMATISIERT.

 **FH MÜNSTER**
University of Applied Sciences

MSD **FB Design**
Münster School of Design

Schlaftheater
KINOKULTUR SEIT 1958

NEUSTARTS JULI 2025

- Do 26.6.** **CP** *F1 – Der Film*
M3GAN 2.0
Heidi – Die Legende vom Luchs
ST *Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne*
One to One: John & Yoko
CI *Diva Futura*
Copa 71
Every Note You Play
- Mi 2.7.** **CP** *Jurassic World: Die Wiedergeburt*
- Do 3.7.** **CP** *Mädchen Mädchen – Hot Girl Summer*
ST *Bella Roma – Liebe auf Italienisch*
CI *Agent of Happiness*
Hot Milk
- Do 10.7.** **CP** *Superman*
» **Previews: Mi 9.7. ab 20.00 Uhr (3D + OF)**
ST *The Ballad of Wallis Island*
Sep Ruf – Architekt der Moderne
CI *Vier Mütter für Edward*
Der Fleck
- Do 17.7.** **CP** *Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast*
Die Schlümpfe – Der große Kinofilm
» **Preview: So 13.7. um 15.00 Uhr**
ST *Der Salzpfad*
» **Preview: Mi 16.7. um 19.30 Uhr**
Leonora im Morgenlicht
CI *#SchwarzeSchafe*
- Do 24.7.** **CP** *The Fantastic Four: First Steps*
Grand Prix of Europe
ST *The Life of Chuck*
Vermiglio
» **Preview: Mi 9.7. um 19.30 Uhr (OmU)**
CI *Memoiren einer Schnecke*
» **Preview: So 20.7. um 20.15 Uhr (OmU)**
Oxana – Mein Leben für Freiheit
- Do 31.7.** **CP** *Die nackte Kanone*
Together – Unzertrennlich
ST *Altweibersommer*
Ecce Homo – Der verlorene Caravaggio
CI *Wilma will mehr*
» **Preview: Mo 28.7. um 19.30 Uhr**
Rave On

SONDERPROGRAMME

JULI 2025

- Di 1.7.** 18.00 **CI** Cinema Flashlight: *Every Note You Play* [engl. / dt. OmU]
 19.30 **CP** Best of Cinema: *Der letzte Kaiser*
- Do 3.7.** 17.00 **ST** Mit Regisseur Elan Golod – Veranstalter*innen: Villa ten Hompel, Evangelisches Forum Münster e.V., Gegen Vergessen – Für Demokratie Regionalarbeitsgruppe Münsterland e.V., Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V. und LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte: *Nathan-ism* [engl. OmU]
 17.00 **ST** Literature on Screen – mit Einführung in englischer Sprache von Dr. Franziska Quabeck (Uni Münster): *The Remains of the Day* (Was vom Tage übrig blieb) [engl. OmU]
 20.00 **KF** Kamp-Flimmern: *Flow*
 21.00 **CP** Throwback: *Inception*
 22.45 **ST** StudiKinoTag Spätlese: *Der letzte Kaiser* [engl. OmU]
- Fr 4.7.** 22.45 **ST** Sci-Fri: *Terminator 2 – Judgement Day* [engl. OmU]
- Sa 5.7.** 10.30 **ST** Junges Kino – Workshop Greenscreen und Animation (empf. ab 12 J.) und um 12.30 Uhr: Film *Drachenzähmen leicht gemacht*
 18.00 **SR** Schlau Raum: *Heldin*
 22.15 **CP** Summer Frights: *Hereditary*
 22.15 **ST** Summer Frights: *Death of a Unicorn* [engl. OmU]
- So 6.7.** 10.45 **CI** Cinema Flashlight: *Every Note You Play* [engl. / dt. OmU]
 11.00 **SR** Schlau Raum: *Raus aus dem Teich*
 11.00 **ST** schloß.dok – mit Regisseur Hermann Pölking und Prof. Dr. Markus Köster (Leiter des LWL-Medienzentrum für Westfalen): *Ostpreußen – Entschwundene Welt*
 16.00 **SR** Schlau Raum: *Bike Film Tour – Season 1*
 19.30 **ST** Musicals! – mit Einführung von Filmwissenschaftler Niklas Lotz: *Moulin Rouge* [engl. OmU]
- Mi 9.7.** 19.30 **ST** Vino Preview: *Vermiglio* [ital. OmU]
 20.00 **CP** Preview: *Superman (3D)*
 20.30 **CP** Preview: *Superman* [engl. OF]
- Do 10.7.** 18.00 **ST** schloß.dok – mit Einführung von Stefan Rethfeld (Architekt und Journalist) – in Kooperation mit Münster Modell e.V. – Forum für Baukultur: *Sep Ruf – Architekt der Moderne*
 20.00 **KF** Kamp-Flimmern mit Hauptdarsteller Ryland Brickson Cole Tews: *Hundreds of Beavers* [ohne Dialog]
- Fr 11.7.** 22.30 **CI** Zappenduster – Die Nachtschiene im Cinema – mit Einführung: *November* [estn. / dt. OmU]
 22.45 **ST** Kult-Sneak [OmU]

SEHEN & GENIESSEN

Musicals!

Sonntags präsentiert das Schloßtheater monatlich herausragende Leinwand-Musicals – wahlweise inklusive einem Glas Sekt! Alle Termine mit kurzer Einführung von Filmwissenschaftler Niklas Lotz.



Moulin Rouge

—— So 6.7. um 19.30 Uhr [engl. OmU]

Baz Luhrmanns schillerndes Pop-Spektakel mit Nicole Kidman und Ewan McGregor im Cancan-Paris um 1900.



Chicago

—— So 3.8. um 19.30 Uhr [engl. OmU]

Ticket: 12 €
Mit 1 Glas Sekt 0,1L: 15 €

Schloßtheater



Eindrucksvoll vielseitig

Rehms Druck
Partner für Druckpro-
dukte, E-Solutions und
Fulfillment-Lösungen.

Bei Rehms Druck kombinieren
wir Erfahrung mit Innovation
und Leidenschaft mit
Technologie.

Unser Herz
schlägt Druck!

Entdecke unsere
Lösungsvielfalt.



Landwehr 52, 46325 Borken
0 28 61 / 92 17-0
info@rehmsdruck.de
rehmsdruck_ausbildung
www.rehmsdruck.de

- Sa 12.7. 12.30 ST** Dein erster Kinobesuch Retro: **Toy Story**
22.15 CP Summer Frights: **The Killing of a Sacred Deer**
- Sa 12.7. 22.15 ST** Summer Frights: **Hereditary** [engl. OmU]
- So 13.7. 10.30 ST** Dein erster Kinobesuch Retro: **Toy Story**
11.00 CP Dein erster Kinobesuch: **Mama Muh und die große weite Welt**
15.00 CP Family Preview: **Die Schlümpfe – Der große Kinofilm**
20.00 ST Mafia (1): **Der Pate I** [engl. OmU]
20.15 CI Cinema Rewind mit Adam Elliot: **Mary & Max oder: Schrumpfen Schafe, wenn es regnet?** [engl. OmU]
- Mo 14.7. 20.30 CI** Queer Monday: **Drama Queens** [frz. OmU]
- Mi 16.7. 18.00 ST** schloß.dok: **Sep Ruf – Architekt der Moderne**
19.30 ST Vino Preview: **Der Salzpfad** [dF]
- Do 17.7. 20.00 KF** Kamp-Flimmern: **Ein kleines Stück vom Kuchen**
- Fr 18.7. 22.45 CP** Die Nacht des guten Geschmacks: **Sie leben**
- Sa 19.7. 12.30 ST** Film & Strick Café – Sommerspecial: **Pretty Woman**
15.00 CP Dein erster Kinobesuch Retro: **Toy Story**
22.15 CP Summer Frights: **Der Babadook**
22.15 ST Summer Frights: **The Killing of a Sacred Deer** [engl. OmU]
- So 20.7. 11.00 ST** Dein erster Kinobesuch: **Mama Muh und die große weite Welt**
11.15 ST schloß.dok: **Sep Ruf – Architekt der Moderne**
15.00 CP Dein erster Kinobesuch Retro: **Toy Story**
20.00 ST Mafia (2): **Der Pate II** [engl. OmU]
20.15 CI Preview: **Memoiren einer Schnecke** [engl. OmU]
- Mo 21.7. 18.00 CI** Die Linse: I Have A Dream (Arsenal On Location): **My Memory is Full of Ghosts** [arab. OmU]
- Di 22.7. 20.00 OA** **Sparda-Bank Sommernachtskino (bis 10.8.)**
20.00 OA **Sparda-Bank Sommernachtskino: Der Buchspazierer**
20.45 CI **Kurzfilmsalon – mit Moderation: Shorts Attack – Reisefieber** [mehrspr. OmU]
- Mi 23.7. 20.00 OA** **Sparda-Bank Sommernachtskino: Bohemian Rhapsody**
21.00 CI **Mit Gleis 22: The Rise and Fall of The Clash Redux** [engl. OF]
- Do 24.7. 14.30 CI** Kino Kaffeeklatsch mit dem Seniorenbüro Mauritz: **Vier Mütter für Edward**
20.00 OA **Sparda-Bank Sommernachtskino: Ich weiß, was Du letzten Sommer getan hast**
- Do 24.7. 20.00 KF** Kamp-Flimmern: **Kneecap** [engl. / gäl. OmU]
- CI** Cinema & Kurbelkiste
ST Schloßtheater
CP Cineplex
OA Sparda-Bank Sommernachtskino auf dem Schlossplatz
KF Kamp-Flimmern Open Air am Hawerkamp
SR SchluRaum Wissenschaftsfestival auf dem Stubengassenplatz

- Fr 25.7. 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino: *Wunderschöner*
- Sa 26.7. 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino:
Jurassic World: Die Wiedergeburt
- 22.15 CP** Summer Frights: *Get Out*
- 22.15 ST** Summer Frights: *Der Babadook* [engl. OmU]
- So 27.7. 11.00 ST** Dein erster Kinobesuch: *Mama Muh und die große weite Welt*
- 11.00 CI** Die Linse – Jüdisches Leben: *Geniale Göttin: Die Geschichte von Hedy Lamarr* [engl. OmU]
- 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino: *Lilo & Stitch*
- Mo 28.7. 19.30 CI** **Preview mit Regisseurin Maren-Kea Freese:**
Wilma will mehr
- 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino: *Stromberg – Der Film*
- Di 29.7. 17.45 CP** Anime: *Jujutsu Kaisen: Der versteckte Schatz / Der verdorbene Schatz* [dF; jap. OmU um 20.15 Uhr]
- 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino:
Der Pinguin meines Lebens
- Mi 30.7. 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino:
European Outdoor Film Tour
- Do 31.7. 20.00 OA** Sparda-Bank Sommernachtskino: *Die nackte Kanone*
- 20.00 KF** Kamp-Flimmern – mit Linse-Leinwandbegegnungen:
Hass / La Haine [frz. /jidd. OmU]



Das aktuelle
Wochenprogramm
mit allen Uhrzeiten
finden Sie weiterhin
in der *na dann ...*

na dann...

WOCHENSCHAU FÜR MÜNSTER

... die kostenlos
in den Kinos und an
vielen weiteren Orten
in Münster ausliegt.

GUTSCHEINKARTE

Ein Wein zum Film

Die exklusive Gutscheinkarte
für unvergessliche Kinomomente
im Schloßtheater.

Beinhaltet ein Kinoticket sowie
ein Glas Hauswein.

12,50 €

Kino & Vino
DER KINOGUTSCHEIN FÜRS KREUZVIERTEL

Schloßtheater

Jetzt erhältlich an den Kinokassen.

Bezirksregierung
Münster



Jetzt bewerben!

**Ausbildung 2026 bei der Bezirksregierung Münster
für das Land Nordrhein-Westfalen.**



Ausbildung (m/w/d):

- Verwaltungswirt:in
- Verwaltungsfachangestellte:r
- Fachinformatiker:in – Fachrichtung Systemintegration
- Vermessungstechniker:in

Duales Studium (m/w/d):

- Regierungsinspektor:in (LL. B.)
- Verwaltungsinformatiker:in (B. A.)

**Ausführliche Informationen
finden Sie unter**

www.brms.nrw.de/go/ausbildung

films

films – Das Magazin für Kinokultur in Münster

Herausgeber

Münstersche Filmtheater-Betriebe GmbH
Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 399 60 00
Mail: muenster@cineplex.de

Redaktion

Susanne Esders, David Kluge, Sofia Glasl,
Madita Kondratjuk (ViSDP), Maria Minewitsch,
Nico Zeiler, Paul Sattler, Stephan Hilpert

Online-Service / Social Media

Romina Maurischat, Nina Bornemann,
Helena Klaas, Carolin Thiering
www.films-magazin.de · films.magazin  

Anzeigen

films/cinecontact
Königsstraße 46
48143 Münster
Tel: 0251 27 15 41
Mail: cinecon@t-online.de

Druck

Rehms GmbH, Borken
Tel: 02861 92 17 22
rehmsdruck.de

films Nr. 50 erscheint am 30. Juli.



films liegt in den Kinos aus, aber auch an vielen anderen Orten. Der QR-Code führt zu den Verteilstellen in Münster und im Münsterland.



Schloßtheater

Schloßtheater

Kanonierplatz / Melchersstraße 81
48149 Münster
Tel: 0251 68 66 39 92



Cinema & Kurbelkiste

Warendorfer Straße 47
48145 Münster
Tel: 0251 303 00



Cineplex Münster

Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 987 12 333

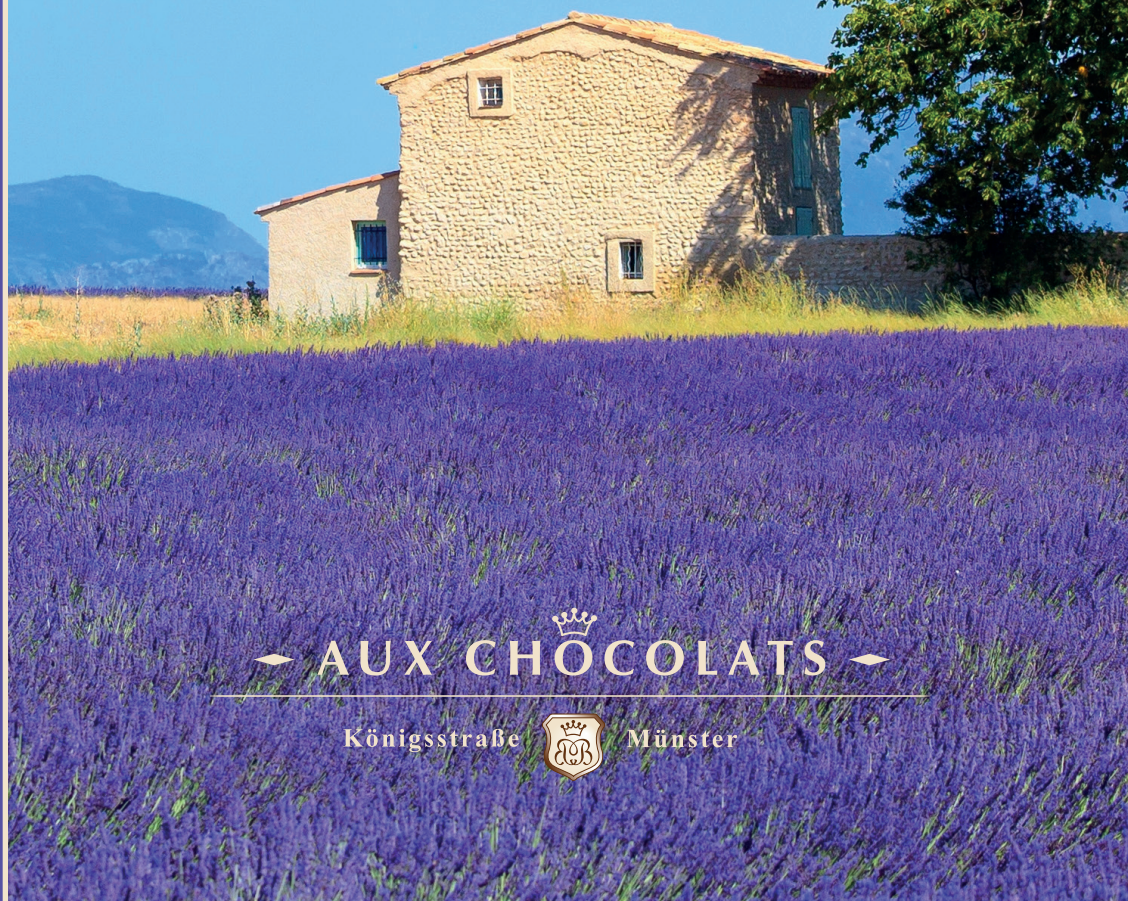
Cinema & Kurbelkiste und Schloßtheater sind Mitglied bei





Sommerpause

28.07. – 28.08.2025



— AUX CHOCOLATS —

Königsstraße



Münster

Genieße jeden Sonnenstrahl!



20%*
Rabatt

auf alle
Sonnenbrillen
– auch in deiner
Sehstärke!



OPTIK KALTHOFF

*Gültig bis 02.08.2025. Auf alle im Haus befindlichen Fassungen.
Nicht in Kombination mit anderen Rabatten und Angeboten.